



Weißkirchen
in Steiermark

Gemeinde*Zeitung*

der Marktgemeinde Weisskirchen in Steiermark

GRÖSSTE GEH- UND RADWEGOFFENSIVE
MIT GROSSARTIGEM ERÖFFNUNGSFEST ABGESCHLOSSEN



Meine Digitale Gemeinde!
Scan me!

PROJEKT „A NETT` SWERK“
WIRD WEITER
AUSGEBAUT



EINST UND JETZT
HISTORISCHES
WEISSKIRCHEN



38. MARKTFEST
EIN SONNIGES
TRADITIONSFEST



UNSERE MITARBEITER MARKTGEMEINDE WEISSKIRCHEN

FERIALARBEITSKRÄFTE WURDEN VERABSCHIEDET

Die Marktgemeinde Weißkirchen hat auch diesjährig zwei Ferialarbeitskräfte für Außendienstarbeiten beschäftigt. **Klement Kaltenegger jr.** und **Hanna Sattler** wurde durch Bgm. Ewald Peer, Vizebgm. Markus Tafeit und GR Mario Leitner wertschätzend gedankt. Die beiden waren im August für drei Wochen eine große Unterstützung für die Bauhofmitarbeiter. Klement und Hanna ziehen ein durchweg positives Resümee und bedanken sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die vielen netten Begegnungen.



PENSION WOLFGANG „GÜNTHER“ STRASSER



Wolfgang „Günther“ Strasser hatte am 31. Mai 2024 seinen letzten offiziellen Arbeitstag als Bademeister und Bauhofmitarbeiter in der Marktgemeinde Weißkirchen. (Dienstbeginn: 1993) Bürgermeister Ewald Peer bedankte sich herzlich für seinen verlässlichen Einsatz für die Gemeinde und wünscht ihm das Beste für seine Zukunft!

ALLES
GUTE
FÜR DIE
ZUKUNFT

NEUER BAUHOFFMITARBEITER WILLIBALD



Aufgrund der Pensionierung von Günther Strasser wurde nach einem Bewerbungsverfahren im März 2024, **Willibald Tychi** aus Knittelfeld, als neuer Bauhofmitarbeiter aufgenommen. Gemeinsam mit Gregor Klan ist er im Schwimmbad als Bademeister tätig und hat sich bereits sehr gut im Bauhof Außendienst eingearbeitet.

LIEBER
WILLIBALD
HERZLICH
WILL-
KOMMEN

NEUES AUS DER BAUABTEILUNG

Unsere bisherige sehr engagierte Mitarbeiterin **Martina Öffi**, hat sich beruflich verändert. Wir bedanken uns herzlich für ihren Einsatz im Bauamt und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Die freie Stelle im Bauamt musste somit nachbesetzt werden. **Thomas Führer** hat die Reife- und Diplomprüfung der HTL-Zeltweg - Bautechnik mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert und konnte sich im Bewerbungsverfahren durchsetzen. Thomas ist ausgebildeter Rettungssanitäter. In seiner Freizeit ist er bei der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen im aktiven Einsatzdienst und forciert die Ausbildung des Nachwuchses.

Weiters ist er aktives Mitglied der Landjugend Weißkirchen. Seit Mai 2024 ist er nun in der Bauabteilung tätig. Thomas hat sich schon bestens eingearbeitet und unterstützt Ingrid Horn und Bauabteilungsleiter Marco Steinberger mit seinem Fachwissen.



LIEBE
MARTINA
HERZLICHEN
DANK!



LIEBER
THOMAS
HERZLICH
WILL-
KOMMEN!

Wassergüte

Trinkwasser Untersuchung Öffentliche Wasserversorgung

Die Marktgemeinde Weißkirchen ist verpflichtet, viertel bzw. halbjährlich Trinkwasseruntersuchungen durchführen zu lassen.

Falls Sie Fragen bezüglich der Werte in Weißkirchen haben, wenden Sie sich bitte an **Marco Steinberger**
Tel. 03577/ 80903-320
steinberger@weisskirchen-steiermark.gv.at
oder unter
www.weisskirchen-steiermark.gv.at
Umwelt -Trinkwasserbericht ist der aktuelle Bericht online abrufbar

Gesamthärte 13° DH



Liebe WEISSKIRCHNERINNEN! Liebe WEISSKIRCHNER!

Das Jahr 2024 neigt sich schön langsam seinem Ende zu und wie immer um diese Jahreszeit darf ich Sie, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, über die Arbeit in der Marktgemeinde Weißkirchen hier auf der Seite drei unserer Gemeindezeitung informieren.

Hochwasserschutz Granitzenbach Rückhaltebecken 3 – ein Jahrhundertprojekt

Das Rückhaltebecken 3 (RHB 3) am Granitzenbach wird im Ortsteil Hintersieding / Kathal unmittelbar an der B78 verwirklicht. In der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Weißkirchen vom 25.09.2024 wurde der Finanzierungsplan und die Kooperationsvereinbarung mit dem Land Steiermark einstimmig beschlossen. Die Kosten von **15,5 Millionen** Euro werden durch Bundesmittel, Landesmittel und durch die Marktgemeinde Weißkirchen übernommen, womit dieses Jahrhundertprojekt ausfinanziert ist. Mein besonderer Dank gilt unserem **Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler**, der mit Bedarfszuweisungsmitteln den Beitrag der Marktgemeinde Weißkirchen in den Jahren 2025 bis 2030 mit **1.302.000 Euro** unterstützt.

Mir war es besonders wichtig, die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Weißkirchen, vor allem aber die Anrainer des RHB 3 mit an Bord zu haben. Zahlreiche Informationsveranstaltungen wurden durchgeführt und so konnten auch Anliegen der Anrainer in das Projekt miteinfließen. Die umfassenden verfahrensrechtlichen Schritte mit vielen Gutachten haben die letzten Jahre in Anspruch genommen. Durch das RHB 3 wird ein HQ100-Schutz für den Siedlungsbereich Eppenstein erzielt. Darüber hinaus hat das RHB 3 auch eine abmindernde Wirkung der Hochwasserwelle für die unterliegenden Ortsteile, vor allem für das Siedlungsgebiet von Weißkirchen. Mit einem Stauvolumen von rund 433.000 Kubikmeter ist unser RHB 3 das Rückhaltebecken mit dem größten Bauvolumen, welches bisher in der Steiermark gebaut worden ist. Mein besonderer Stolz gilt auch den umfas-

senden ökologischen Begleitmaßnahmen, welche in das Projekt einfließen. Derzeit ist die EU-weite Ausschreibung im Gange und der Baubeginn ist im Anfang 2025 vorgesehen. Bereits mit Ende 2026 soll die Funktionstüchtigkeit der wasserbautechnischen Anlage hergestellt sein. (Bericht Seite 12)

Baurestmassendeponie: Verwaltungsgerichtshof entscheidet für Weißkirchen

Eine weitere gute Nachricht darf ich in meinem Vorwort verkünden: Die Marktgemeinde Weißkirchen wurde von unserem Rechtsanwalt Prof. Dr. Eisenberger verständigt, dass es erfreuliche Neuigkeiten zum Revisionsverfahren Rohrdorfer gibt. Mit Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 29.08.2024 wurde der Revision der Marktgemeinde Weißkirchen stattgegeben und das Erkenntnis des Bundesverwaltungsgerichts aufgehoben. Einfach gesagt: Es ist wieder alles offen.

Zur Erinnerung: Sowohl die Abteilung 13 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung wie auch das Bundesverwaltungsgericht hatten gemeint, dass für die beantragte Baurestmassendeponie einschließlich Asbestkompartiment (Gesamtkubatur 900.000 m³ Baurestmassen, davon 275.000 m³ Asbestkompartiment) **keine** UVP notwendig ist. Diese Entscheidung war für die Marktgemeinde Weißkirchen von vornherein unverständlich und befremdlich, weshalb dagegen Rechtsmittel eingelegt wurden. Der Verwaltungsgerichtshof schließt sich nun der Argumentation der Marktgemeinde an, dass die Kumulationsprüfung im verwaltungsgerichtlichen Verfahren mangelhaft war. Damit ist das Verfahren wieder beim Bundesverwaltungsgericht anhängig. Unser Rechtsanwalt Prof. Dr. Eisenberger bestätigt, dass durch die Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes die Frage, ob die geplante Deponie der Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH einer UVP-Pflicht unterliegt, also wieder offen ist.

Seit nunmehr 5 Jahren stemmt sich die Marktgemeinde Weißkirchen erfolgreich

gegen die Baurestmassendeponie. Mit der aktuellen Entscheidung bekommen die Gemeindevertreter wieder Oberwasser. Möglich wurde dieser Erfolg nur durch das parteiübergreifende gemeinsame Auftreten.

Zusammenleben weiter gestärkt

In den letzten Jahren haben wir als Gemeinschaft viele Veränderungen erlebt. Uns ist es gelungen, den Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu stärken, das Miteinander zu fördern und eine lebenswerte Umgebung für alle Bewohnerinnen und Bewohner zu erhalten. Rund 50 Vereine in unserer Marktgemeinde sind ein starkes Signal. Um diese Gemeinschaft auch für kommende Generationen aufrecht zu halten hat die Marktgemeinde Weißkirchen mit einer Vereinsoffensive viele infrastrukturelle Maßnahmen unterstützt. Wir möchten Sie dazu ermutigen, aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen und sich sowie ihre Ideen einzubringen. Denn nur gemeinsam können wir eine lebendige und vielfältige Gemeinde erhalten, in der sich jede und jeder von uns zuhause fühlt. Wir laden Sie herzlich ein, an den kommenden Veranstaltungen und Projekten teilzunehmen, viele davon finden Sie im Blattinneren.

Blumenschmuck

Die Gewinner des Steiermärkischen Blumenschmuckwettbewerbes 2024 der Marktgemeinde Weißkirchen finden Sie auf Seite 26 dieser Ausgabe. Ich gratuliere allen Preisträgern recht herzlich und darf für die wunderschöne Bepflanzung der Bauernhöfe, Beherbergungsbetriebe, Häuser, Balkone, Fenster, Vorgärten und dergleichen den Dank der einheimischen Bevölkerung sowie unserer Gäste übermitteln.

Ich hoffe, mit dieser Herbstaussgabe von unserer Gemeindezeitung wieder Ihr Interesse für die kommunalen Belange unserer Marktgemeinde geweckt zu haben und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr Bürgermeister

NEUE ÖVP GEMEINDERÄTIN PETRA SORGER



Gemeinderätin **Eva König** (ÖVP), Eppenstein, hat ihr Gemeinderatsmandat im Mai 2024 zurückgelegt. Herzlichen Dank an EVA für ihren Einsatz für Weißkirchen. Gemeinderätin **Petra Sorger** (ÖVP), Kärntnerstraße, nahm das freie Gemeinderatsmandat an und wurde von **Bgm. Ewald Peer** in der Gemeinderatssitzung, am 20. Juni 2024 angelobt.

BLACKOUT-FIT

BESCHAFFUNGEN GEHEN WEITER

Im Rahmen der umfassenden Blackout-Bearbeitungen der Markt-gemeinde Weißkirchen wurden zwei mobile Dieseltanks angekauft. Die Kraftstoffversorgung ist für Einsatz-fahrzeuge wie auch für die gemein-deeigenen Fahrzeuge gewährleistet, dies garantieren die zwei neuen 900 Liter-Dieseltanks.

Der ambitionierte Zeitplan der Markt-

gemeinde Weißkirchen wird eingehalten und in diesem Jahr sollen alle beschlossenen Blackout-Maßnahmen, sowie eine jährliche Übung, umgesetzt sein. Unter der Mitarbeit von den beiden Feuerwehrkommandanten und Bediensteten der Gemeinde wurde in kurzer Zeit unser Blackout-Projekt zum Schutz der Bewohner auf die Beine gestellt.



Bei dieser Maßnahme wurde insbesondere dem Leiter des örtlichen Bauhofs Hubert Sattler und dem Gemeindebediensteten Martin Grillitsch gedankt. Bgm. Ewald Peer und Vizebgm. Markus Tafelit überzeugten sich vor Ort von der Funktionalität der Tanks.

**BLACK
OUT
FIT**



PETRA SORGER

Mein Name ist Petra Sorger, ich bin 26 Jahre und ich bin seit meiner Geburt fest mit Weißkirchen verwurzelt.

Ich arbeite bei Leichtfried Loden in Möbersdorf, also direkt hier im Ort, und bin stolz darauf, Teil einer Firma zu sein, die Tradition und Qualität verbindet.

Seit 14 Jahren engagiere ich mich aktiv bei der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen. Als Sanitätsbeauftragte liegt mir das Wohl unserer Gemeinschaft besonders am Herzen. Die Feuerwehr ist für mich mehr als nur ein Ehrenamt – sie ist ein wichtiger Teil meines Lebens. Die Kameradschaft und der Einsatz für unsere Gemeinde geben mir viel zurück und lassen mich den Wert echten Zusammenhalts täglich erleben.

In meiner Freizeit zieht es mich oft hinaus in die Natur, die für mich der perfekte Ausgleich zum Alltag ist. Egal ob im Sommer beim Wandern in den Bergen oder im Winter mit den Tourenski. Mein Hund Abby begleitet mich dabei stets treu. An Weißkirchen schätze ich besonders den starken Gemeinschaftssinn und das aktive Vereinsleben.

Als Gemeinderätin möchte ich den Zusammenhalt weiter stärken, Vereine unterstützen und dafür sorgen, dass Weißkirchen für alle Generationen attraktiv bleibt. Die Gemeinschaft und unsere schöne Umgebung liegen mir am Herzen, und ich möchte dazu beitragen, dass unser Ort weiterhin ein Zuhause ist, in dem man sich wohlfühlt.

PROJEKT „A NETT`SWERK“ WIRD AUSGEBAUT

DAS ANGEBOT „A NETT`S WERK“ VON **MAGDALENA KALTENEGGER** BESTEHT SEIT NUNMEHR ZWEI JAHREN UND WIRD SEIT PROJEKTBEGINN GUT ANGENOMMEN.



Vizebgm. Markus Tafelit und GR Mario Leitner sind stolz, dass gemeinsam mit Magdalena Kaltenegger das Angebot nochmals erweitert wird.

Die Gemeindeverantwortlichen freuen sich, dass das bestehende Angebot sogar erweitert wird. Die Hilfestellung für die Bürgerinnen und Bürger wird auch weiterhin kostenlos im Rahmen der Sprechstunden im Gemeindeamt und durch die Beratungshotline angeboten.

Der eigens aufgelegte Folder mit vielen nützlichen Tipps und Kontakten wird aufgrund des Erfolgs wieder aufgelegt. Vorträge und Veranstaltungen zu wichtigen Themen folgen in den kommenden Wochen und werden auch 2025 durchgeführt.

Allgemein haben die Unterstützungsmöglichkeiten ein breites Spektrum:

Pflegegeldantrag, Assistenzen für Menschen mit Behinderung, Hilfsmittel und Heilbehelfe (Rollstuhl, Pflegebett, Rollator etc.), Förderungen oder finanzielle Hilfen, Unterstützung im Haushalt, Entlastung im Alltag sowie Urlaub für Angehörige, Informationen über Hauskrankenpflege oder sonstige mobile Dienste, 24h Betreuung, Tageszentrum, Kurzzeitpflege und Pflegeheim. Es werden alle Gespräche, egal ob persönlich oder telefonisch, streng vertraulich behandelt.

BERATUNGS HOTLINE
Magdalena Kaltenegger, BA MA
Tel.: 0664 / 54 19 190
kaltenegger.m@gmx.at

„LETZTE-HILFE-KURS“- AM ENDE WISSEN, WIE ES GEHT - DAS „KLEINE 1X1 DER STERBEBEGLEITUNG“.

In diesem „Letzte Hilfe Kurs“ lernen interessierte Bürgerinnen und Bürger, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können. Das Wissen um Letzte Hilfe und Umsorgt-sein von schwerkranken und sterbenden Menschen sollte, wie die Erste Hilfe, zum Allgemeinwissen werden und somit eine sinnvolle Form der Hilfe sein, die den bürgerschaftlichen Zusammenhalt stärkt.

21.11.2024 von 16.00-20.00 im Saal der Marktgemeinde Weißkirchen



MARKUS TAFEIT

Kostenlos und enorm wertvoll

Seit nunmehr zwei Jahren ist dieses wertvolle Projekt nicht mehr wegzudenken. Magdalena Kaltenegger ist zu einer fixen Stütze für viele Bürgerinnen und Bürger geworden. Mit ihrer sympathischen Art und umfassendem Fachwissen wird sie gerne kontaktiert. Dieses Angebot ist bewusst sehr unerschwinglich und kostenlos, damit wollen wir die oftmals schwierige Situation für pflegende Angehörige etwas erleichtern.

Zeit schenken

Zeit ist ein kostbares Gut, umso wertvoller ist es, wenn sich Menschen auf freiwilliger, ehrenamtlicher Basis bereit erklären, einen Teil ihrer Freizeit für unsere älteren Mitmenschen da zu sein. Die Bewohnerinnen und Bewohner im Senioren- und Pflegeheim freuen sich über Besuche, ein bisschen Zeit für ein Gespräch, ein gemeinsames Spiel, einen Spaziergang oder einen gemeinsamen Einkauf. Auch dafür können Sie unsere Magdalena gerne kontaktieren, ich bitte darum!

markus.tafelit@gmail.com

**VERANSTALTUNGS-
ANKÜNDIGUNG!**

SPORTLEREHRUNG IN GRAZ

Am Mittwoch, 24.04.2024 wurden unsere Stockschützen vom ESV Großfeistritz im Rahmen der Sportler-ehrerung des Steirischen Landesverbandes in der alten Universität in Graz für ihre Leistungen geehrt!

Leistungsabzeichen Gold

Damen:

- Marie Peinhaupt
- Elisabeth Kotnig
- Annemarie Puffinger
- Gabi Trettenbrein

Leistungsabzeichen Bronze

Herren:

- Florian Penz

GRATULATION
AN DIE
ERFOLGREICHE
TRUPPE!



„CAFE AM PLATZ“ VERABSCHIEDET SICH

Im Mai 2019 eröffnete **Michaela Honisch** das „Cafe am Platz“. Seit Ende August 2024 ist ihr Lokal geschlossen und Michaela möchte sich bei allen bedanken, die ihr in dieser Zeit als Stammgäste die Treue gehalten haben. Die Marktgemeinde sagt auch ein „Danke“ für die Belebung des gastronomischen Angebotes in Weißkirchen.



ATTRAKTIVE GEMEINDEWOHNUNGEN IN WEISSKIRCHEN

„WOHNST DU NOCH ODER LEBST DU SCHON?“

Dem aus der Werbung bekannten Slogan „Wohnst du noch oder lebst du schon?“, hat sich der Obmann des Bauausschusses **GR Ing. DI (FH) Thomas Schultermandl MBA** verschrieben. Die Gemeindewohnungen im Ortszentrum wurden zu Beginn der 90er Jahre letztmalig generalsaniert. Nun wird ein Attraktivierungsplan nach einstimmigem Beschluss im Gemeindevorstand, gemeinsam mit dem Planungsbüro Lafer & Gierer, bis Mitte

2025 vorbereitet. Ein gewichtiges Wort mitreden werden auch die Mieter, dies wünschen sich die politischen Entscheidungsträger. Die Marktgemeinde will vor allem mit Qualität überzeugen, denn Weißkirchen wird als lebenswerte Wohnsitzgemeinde geschätzt. Mit dem Gemeindewohnhaus Badgasse 4 wird der erste Schritt gemacht, die weiteren Wohnhäuser folgen im kommenden Jahr.

Bereits jetzt wurden Kleinbaumaßnahmen

und Sanierungen der wenigen Leerstände beschlossen, diese sind bereits in Umsetzung. Der Auftrag wurde an den Vorzeigebetrieb Malermeister Eibegger vergeben, welcher als Bestbieter bei der Vergabe hervorging.



HOHE AUSZEICHNUNG FÜR HELMUT MAURER

EHREN
ZEICHEN
DES
LANDES



Ehrenbürger **Bgm. a. D. Helmut Maurer**, Eppenstein, wurde für seine langjährige Tätigkeit als Kommunalpolitiker mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Landes Steiermark durch **LH Christopher Drexler** und **LH-Stv. Anton Lang** ausgezeichnet.

HISTORISCHE SPAZIERGÄNGE...

...DURCH UNSEREN MARKT FANDEN IN LETZTER ZEIT GROSSEN ANKLANG BEI DER WEISSKIRCHNER BEVÖLKERUNG. MIT **WALTER PRISAUZ-TELSNIGG** ERKUNDETEN VERSCHIEDENE GRUPPIERUNGEN VERSTECKTE UND BEKANNTE WEGE UNSERES MARKTES. DABEI WURDE AUF DIE VIELEN VERÄNDERUNGEN HINGEWIESEN, DIE SICH IN DER GESCHICHTE UNSERES MARKTES ERGEBEN HABEN.



SCHWIMMBAD WEISSKIRCHEN EINST UND JETZT

Am **4. Juli 1937** wurde das Schwimmbad des Verschönerungsvereins Weißkirchen eröffnet.

Dieser Verein wurde ehrenamtlich von Weißkirchner Bürgern geführt. Unter großen wirtschaftlichen Schwierigkeiten wurde das Schwimmbad bis an das Ende der Sechzigerjahre vom Verschönerungsverein betreut. Anfang der Siebzigerjahre wurde das Bad von der Marktgemeinde Weißkirchen übernommen und modernisiert.



GRÖSSTE GEH- UND RADWEGOFFENSIVE MIT GROSSARTIGEM ERÖFFNUNGSFEST ABGESCHLOSSEN



licher Schritt Richtung Verbesserung der Verkehrssicherheit und Erhöhung der Lebensqualität in der Marktgemeinde Weißkirchen gesetzt.

Bgm. Peer dankte dem Land Steiermark und vor allem dem Leiter der Baubezirksleitung Obersteiermark West Herrn **DI Andreas Braun** als Motor des „Radverkehrskonzeptes Murau Murtal“, welches die rund 1,9 Millionen Euro Projektumsetzung erst ermöglichte. Weiters wurde den

Am 18.10.2024 wurde mit einem Fest in Silberrain, zwischen den beiden Herzstücken des neuen Geh- und Radweges, der Unterführung durch die



L 537 und der Geh- und Radwegbrücke über den Granitzenbach, die rund 2 Kilometer neu gebaute bzw. sanierte Verbindung zwischen Mühldorf und Möbersdorf offiziell eröffnet. Damit wurde wiederum ein wesent-



Herren **Ing. Andreas Preiß**, BBL OW - Gesamtbauaufsicht, **AL Harald Rössler**-Gesamtkoordination, **BAL Ing. Marco Steinberger**-Gemeindebauaufsicht und **Ing. Andreas Kohlhuber** – Fa. Bauunternehmung Granit



als bauausführendes Unternehmen ein **DANKESCHÖN** ausgesprochen.

Der Gemeinderat hatte alle erforderlichen Beschlüsse nach fachlicher Beratung im Bau- und Planungsausschuss unter Obmann **GR Ing. DI (FH) Thomas Schultermandl MA** und mit **GR Mario Leitner** als Vertreter in der Arbeitsgruppe des „Radverkehrskonzeptes Murau -Murtal“, gefasst. Bgm. Peer sprach einen besonderen Dank allen Grundeigentümern, die bereit waren die erforderlichen Flächen für unser Geh- und Radwegprojekt sofort zur Verfügung zu stellen und an alle Anrainer, die in den letzten Monaten Staub, Lärm und Behinderungen aushalten mussten, aus.



ORTSERNEUERUNG ZELTWEGERSTRASSE UND GENERALSANIERUNG SANDGASSE ABGESCHLOSSEN

Zwei große Straßenprojekte konnten ebenfalls erfolgreich abgeschlossen werden. Die umfassende Sanierung der bereits sehr desolaten Sandgasse. Hier wurden auch Maßnahmen im Bereich der Oberflächenentwässerung, der Wasserleitungs- und Schmutzwasserkanalerneuerung umgesetzt sowie eine



neue energiesparenden LED Straßenbeleuchtung errichtet.

Von der Einbindung in die LB 77 Gaberlstraße bis zur Einbindung in die L 537 in Fisching wurde die Zeltwegerstraße einer Ortserneuerung unterzogen. Verbreiterte Gehwege,



neue Radwegabschnitte, sowie die teilweise Verengung der Fahrbahn haben die Verkehrssicherheit vor allem für unsere Fußgeher und Radfahrer in diesem Abschnitt verbessert.

Auch die Parksituation im Bereich der Ordination Dr. Reichsthaler konnte durch die Schaffung von zusätzlichen Parkmöglichkeiten entschärft werden. Weiters wurde ein barrierefreier Zugang zur Landpension Birker, Pfarrhof und Pfarrkirche errichtet. Erstmals wurden lärmreduzierende Kanaldeckel eingebaut – die Gemeindebezeichnung auf den Deckeln wurde von der Lieferfirma GRATIS ermöglicht.



BRÜCKENSANIERUNGEN ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN - BRÜCKENNEUBAU IN DEN STARTLÖCHERN



Die **Kothbachbrücke** in Kleinfes-tritz und die **Tanauerbachbrücke** in Unzdorf wurden heuer einer Sanierung unterzogen. Vorarbeiten (Planung, Wasserrechtsgenehmigung, Ausschreibung) für den Neubau der Vetterbachbrücke in Schwarzenbach haben sich etwas verzögert, sodass



die Maßnahme erst im Frühjahr 2025 umgesetzt werden wird.

VERBESSERUNG VERKEHRSSICHERHEIT MÖBERSDORF - BEREICH TENNISPLATZ

Durch die Aufbringung einer Bodenmarkierung und die Errichtung von zwei umweltfreundlichen PV-Solarleuchten im Bereich des Tennisplatzes wird vor allem für die Fußgeher eine Verbesserung der Verkehrssicherheit erreicht werden.



SORTIERANLAGENWEG UMFASSEND ERNEUERT

Die bereits sehr kaputte Zufahrt zur Grünschnitt- und Strauchabfuhr bei der Fa. Trügler wurde umfassend erneuert.

Die Asphaltierungsarbeiten sind bereits abgeschlossen. Zur Absicherung wird im Kurvenbereich noch eine Leitschiene errichtet. Die Kosten von rund 150.000 € werden zu 2/3 von der Marktgemeinde und zu 1/3 von der Fa. Trügler übernommen.



QUELFFASSUNGS- ÜBERLAUFSANIERUNG MARIA BUCH

Die Sanierung des Quellfassungsüberlaufes in Maria Buch konnte erfolgreich abgeschlossen werden.



ZWEI NEUE BEACHVOLLEYBALLPLÄTZE ÜBERGEBEN



Nachdem sich die Gemeinde in Erweiterung des Schulareals eine Grundfläche sichern konnte, erfolgte im Frühjahr diesen Jahres, nach einstimmigen Gemeinderatsbeschluss, der Spatenstich für die Errichtung von zwei Beachvolleyballplätzen.

Nach nur zweimonatiger Bauzeit konnte die Volleyballanlage mit ihren professionellen Spielfeldern Anfang August offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

Die Anlage, die zu den modernsten Anlagen in der Obersteiermark zählt, wurde bereits intensiv von den Schülerinnen und Schülern der unmittelbar angrenzenden Schulen aber vor allem vom seit 2015 bestehenden Union Volleyballverein Weißkirchen mit mehr als 100 Mitgliedern genutzt. Der „junge“ Verein mit rund 40 Jugendlichen in Ausbildung, spielt derzeit mit einer Herrenmannschaft in der Gebietsliga und drei Mannschaften in der steirischen Mixed -Liga. 2025 soll auch noch eine Damenmannschaft den Meisterschaftsbetrieb aufnehmen. Natürlich steht die Anlage außer den Schulnutzungs- und Vereinsnutzungszeiten **Jedermann/ Jederfrau** kostenlos zur Verfügung. Um Vandalismus und

Verschmutzung hintanzuhalten ist die Anlage mittels Schlüssel, der in einem Schlüsseltresor vor Ort ist mit einem vorab anzufordernden Code zugänglich. Dazu hat der Union Volleyball Weißkirchen (UVW) auf der Website uvweisskirchen.sportunion.at die Kategorie „Platz mieten“ eingerichtet. (siehe QR Code)

Also einem lustigen Beachvolleyballmatch ab Frühjahr 2025 steht nichts mehr im Wege – probieren Sie es aus und/oder lassen Sie sich von den Profis unseres Volleyballvereins beraten!



INFORMATION
Obmann
Erich Kropf
Tel.: 0664 / 13 40 124
kropf.erich@icloud.com

Was ist AT-Alert?

Wann bekomme ich eine Warn-Meldung?

Impressum
Österreichischer Zivilschutzverband
Grünangergasse 8/5, 1010 Wien
office@zivilschutz.at

Redaktion: ÖZSV
Bilder: iStock
Druck: Druckerei Niegelhell
Stand: August 2024

Finanziert aus Mitteln des Rettungs- und Zivilschutzorganisationen-Unterstützungsgesetzes.

AT-Alert
Warnungen direkt auf das Handy

Was ist AT-Alert?

AT-Alert ist ein Dienst, mit dem Behörden Warn-Meldungen direkt auf Mobiltelefone schicken können.

- **AT** steht für „Austria“
- **Alert** ist Englisch für „Alarm“

Was steht in einer AT-Alert-Meldung?

Sie enthält Informationen über ein eingetretenes oder drohendes Ereignis und Empfehlungen für das richtige Verhalten.



Wann bekomme ich einen AT-Alert?

Prinzipiell bei jedem drohenden oder bestehenden Ereignis, das Behörden als potenziell lebensbedrohlich einstufen. Einige Beispiele sind:

1. **Naturgefahren** wie Hochwasser, Unwetter, Lawinen oder Waldbrände
2. **Technische Gefahren** wie Gasaustritt, freigesetzte Schadstoffe oder Explosionsgefahr
3. **Polizeiliche Situationen** mit akuter Gefährdung

Wer kann AT-Alert-Meldungen empfangen?

Jede Person, wenn das Mobiltelefon:

- ein aktuelles Betriebssystem hat
 - Android ab Version 11
 - iOS ab Version 17.4
- eingeschaltet ist und
- sich nicht im Flugmodus befindet.

AT-Alert ist in den Betriebssystemen automatisch eingeschaltet. Es wird keine App oder Aktivierung benötigt!

Ist der Datenschutz gewährleistet?

Ja! Mit dem verwendeten Cell Broadcast-System werden Warn-Meldungen an alle Mobiltelefone innerhalb ausgewählter Handy-Funkzellen verschickt.

So können in Sekunden Millionen von Empfänger:innen anonym kontaktiert werden. Dabei werden keine Daten gespeichert.



Noch Fragen? Weitere Infos finden Sie auf unserer Website.

Weitere Fragen:

Wie verhalte ich mich, wenn ich eine AT-Alert-Meldung bekomme?

Befolgen Sie die Verhaltensempfehlungen, die in der Warn-Meldung stehen. Schalten Sie das Radio oder den Fernseher (ORF) ein, um weitere Informationen und Empfehlungen der Behörden zu erhalten.

Kann ich AT-Alert ausschalten?

In den Telefon-Einstellungen finden Sie eine Übersicht aller Warnstufen. Die höchste Warnstufe, der Notfallalarm, ist standardmäßig immer aktiviert und kann nicht ausgeschaltet werden. Der Notfallalarm löst eine laute Benachrichtigung aus, auch wenn Ihr Telefon auf stumm geschaltet ist.

Bekommt man AT-Alert-Meldungen auch, wenn man Urlaub in Österreich macht?

Ja! Durch das Cell Broadcast-System werden Warnungen an alle Geräte innerhalb des bewarnten Gebiets geschickt, unabhängig davon, wo man wohnt.

UMWELT im Mittelpunkt

HOCHWASSERSCHUTZBAUTEN

Der Hochwasserschutz für die Bürgerinnen und Bürger nimmt in der Marktgemeinde Weißkirchen einen großen Stellenwert ein.

In den letzten Jahren wurde in viele verschiedenste Maßnahmen investiert, die unerlässlich für die Sicherheit der



Bürgerinnen und Bürger sind. Als wichtiger Meilenstein wird der Bau des Rückhaltebeckens 3 am Granitzenbach

durchgeführt. Baustart ist im Anfang 2025. Die Investitionen von 15,5 Millionen Euro werden durch Bund, Land und Marktgemeinde übernommen, unsererseits ohne Fremdfinanzierung.

Abgeschlossen hingegen ist der Hochwasserschutz in Weißkirchen Süd – Baumkirchen. Konkret wurde ein Rückhaltebecken im Bereich Baumkirchen mit einem geordneten Abfluss in den Mittergrabenbach sowie ein Entwässerungsgraben kombiniert mit einem Erdwall ca. 180 m Meter südlich des Weißkirchner Siedlungsgebietes errichtet.

In unmittelbarer Nähe ist das Rückhaltebecken Mittergrabenbach welches 2009 fertiggestellt wurde. Die Schutzbauten Penkenbach, Wielandbach,



Teilstück Granitzenbach Eligiusweg und Vetternbach sind weitere wichtige Projekte zum Schutz der Weißkirchner Bevölkerung.



Wissenswertes: Unsere Marktgemeinde Weißkirchen war oftmals von großflächigen Hochwassern betroffen, letztmals wurde 2005 das gesamte Ortszentrum zweimal hintereinander überschwemmt.

„HOCHWASSERSCHUTZBAUTEN WANDERUNG“ MIT BÜRGERMEISTER EWALD PEER

Bürgermeister Ewald Peer führt am **Sonntag, dem 10. November** die Wanderung selbst an. Bgm. Peer sieht Sicherheit als oberste Priorität an und hat seit jeher die Schutzprojekte vorangetrieben. Mit einem Umriss über aktuelle und vergangene Maßnahmen, gespickt mit Wissenswertem und persönlichen Geschichten sind die Weißkirchnerinnen und Weißkirchner herzlich eingeladen. **Treffpunkt ist um 15.00 Uhr bei der Kreuzung Rothwangl.** Gutes Schuhwerk wird empfohlen, gewandert wird im Bereich des Rückhaltebeckens, Strohbachgründe und Mittergrabenbach.

VERANSTALTUNGS-ANKÜNDIGUNG!

UMWELTAUSSCHUSS BEIM ENERGIECAMP

Auch 2024 nahmen Mitglieder des Umweltausschusses am Energiecamp in Murau teil. Das Thema des Camps lautete „Wasserstoff als Power für den Wandel“ und versammelte Interessierte und Experten aus verschiedenen Bereichen, um die Potenziale und Herausforderungen dieser innovativen

Energiequelle zu diskutieren. **Klement Kaltenegger** und die anderen Teilnehmer aus Weißkirchen kehrten mit neuen Ideen und Impulsen zurück. Weiters wurde die hervorragende Zusammenarbeit innerhalb des Umweltausschusses verdeutlicht und der Zusammenhalt weiter gestärkt.



v.l.n.r.: GR Harald Peßenhofer, GR Robert Reiter, Obmann GR Klement Kaltenegger, 2.Vizebgm. Dr. Ernst Deu und 1. Vizebgm. Mag. (FH) Markus Tafel

NÄCHSTER SCHRITT UMGESETZT: RÄUMLICHES LEITBILD KG MARIA BUCH

Im Weißkirchner Ortsteil Wöllmerdorf wird die Umsetzung des sogenannten Räumlichen Leitbildes weiter forciert. Ökologische Maßnahmen werden im Bereich der Schottergruben laufend im Einvernehmen mit den Betreibern umgesetzt. Der Obmann des Umwelt-

ausschusses freut sich, dass gemeinsam mit der Gärtnerei Scherngell mit der standortgerechten Bepflanzung von rund 1000m² der nächste Schritt gesetzt wurde. Nächstes Jahr werden weitere Schritte mit dem Setzen von Stieleichen erfolgen.



KLEMENT KALTENEPPER

Positive Rückmeldungen geben Kraft

Die Mitglieder des Umweltausschusses haben im Frühjahr an ausgewählten öffentlichen Flächen eine Wildblumenwiese angelegt. Die Rückmeldungen waren sehr positiv. Im Zuge der Bepflanzung halfen spontan einige Bürgerinnen und Bürger mit und legten Hand an. Weitere Weißkirchner stellten sich mit einem Getränk ein und gratulierten zur Aktion. Ehrlich gesagt, es sind es solche Momente welche Kraft geben und zeigen, dass unsere Arbeit für die Bevölkerung wertgeschätzt wird. Auch dafür möchte ich Danke sagen.

Für den Umweltausschuss
GR Klement Kaltenegger

INFORMATION
Für den Umweltausschuss:
GR Klement Kaltenegger
k.kaltenegger71@gmail.com

KLIMATICKET MARKTGEMEINDE



Der Gemeindevorstand hat die Verlängerung des kostenlosen Verleihs von zwei Klimatickets in der Marktgemeinde Weißkirchen beschlossen. Somit wird die seit Sommer 2023 bestehende Aktion unbefristet verlängert. Die zwei übertragbaren Tickets können weiter kostenlos verwendet werden. Unsere Klimatickets sind steiermarkweit gültig. Die Vergaberichtlinien sind auf der Website unter www.weisskirchen-steiermark.gv.at abrufbar.

VOLKSSCHULE Weißkirchen

Im Schuljahr 2024/25 besuchen 180 Schülerinnen und Schüler die Volksschule Weißkirchen. 43 Schulanfängerinnen und Schulanfänger wurden am Schulanfang von ihren Klassenlehrerinnen Frau Sarah Rainer BEd und Frau Daniela Fasch MSc, BEd begrüßt und haben sich mittlerweile gut eingelebt.

Voller Stolz darf das Team der Volksschule Weißkirchen auf das vergangene Schuljahr zurückblicken. Für vorbildliche Chorarbeit wurde uns zum wiederholten Male das Meistergütesiegel verliehen.

Erstmals ist es uns gelungen das Schulsportgütesiegel in Gold für die nächsten 4 Jahre zu erreichen. Viele Kriterien dafür wurden wirklich problemlos erfüllt. Danke an die Marktgemeinde Weißkirchen für die nötige Infrastruktur, wie der fachgerechten Ausstattung der Turnsäle, den kostenlosen Eintritt ins Schwimmbad und dem Schiclub Weißkirchen für die Unterstützung beim Schi fahren. Im Jänner wurde der Schule das Siegel für Begabungs- und Begabtenförderung



verliehen. Auf diese Auszeichnung können die Schulleiterin und alle Lehrerinnen sehr stolz sein, denn es zeigt, dass vielfältige Angebote für Kinder gemacht werden, die breit gestreut sind und die verschiedenen Begabungen, Interessen und Bedürfnisse der Kinder erfassen.

Ein weiteres Highlight im vergangenen Schuljahr war die Aufführung des Musicals „Leben im All“. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen unter der Leitung ihrer Klassenlehrerinnen Frau Sarah Rainer BEd und Frau Daniela Fasch MSc, BEd entführten mit einer rockigen Reise durch die Galaxie das Publikum in das Weltall. Großen Applaus gab es für die frechen kleinen Sternschnuppen, für

alle Planeten und Frau Sonne, für das gefährliche schwarze Loch und für den rasend schnellen Kometen XXL.

Am ersten Ferientag begeisterte unser Chor die Besucher:innen beim Hof-singen im Gasthof Eibensteiner. Unter der Leitung von Frau Mag.^a Christina Saurugg BEd und der gekonnten Begleitung von Herr MSDir. Hans Peter Tafner BEd hieß es „Süßer als Schokolade“ und „Let us sing together.“

INFORMATION
 Volksschule Weißkirchen
 Direktorin Karin Pichler
 Kärntnerstraße 18, 8741 Weißkirchen
 Tel.: 03577 / 80 903 700
 direktion@vsweisskirchen.at
 www.vsweisskirchen.at

MITTELSCHULE Weißkirchen

DIE MITTELSCHULE STARTET MIT VOLLEM ELAN INS NEUE SCHULJAHR

Die Mittelschule Weißkirchen ist erfolgreich ins neue Schuljahr gestartet und kann dabei auf ein sehr besonderes Schuljahr zurückblicken.

Höhepunkte waren die Verleihung des Siegels für Begabungs- und Begabtenförderung und die Verleihung des MINT-Gütesiegels an die Mittelschule Weißkirchen. Der Erhalt des Siegels für Begabungs- und Begabtenförderung würdigt die Leistungen im Bereich der Förderung von Schülerinnen und Schüler hinsichtlich individueller Interessen und Begabungen.

Den Lernenden wird anhand von Projekten zur Talententwicklung ermög-



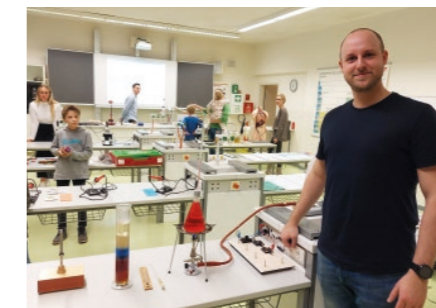
licht, ihr volles Potenzial zu erreichen und ihre persönlichen Stärken zu entfalten. Mit dem MINT-Gütesiegel wurde der vertiefende Unterricht in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik an der Mittelschule ausgezeichnet. Es würdigt Bildungseinrichtungen, die mit verschiedenen Maßnahmen innovatives und begeisterndes Lernen diesen Fächern fördern und mit vielfältigen Zugängen für Schülerinnen und Schüler umsetzen. Durch praxisnahe Projekte, moderne Unterrichtsmethoden und eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen wird den Schülerinnen und Schülern der Mittel-

schule Weißkirchen ein tiefgehendes Verständnis für diese zukunftsweisen den Fächer vermittelt.

„Die Verleihung des Siegels für Begabungs- und Begabtenförderung und die Verleihung des MINT-Gütesiegels sind große Erfolge für unsere Mittelschule. Sie zeigen unser breitgefächertes Angebot, das sowohl die fachlichen Fähigkeiten als auch die persönlichen Interessen und Begabungen unserer Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt stellt.“, betont Direktor Tafner.

OPEN HOUSE

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr öffnet die Mittelschule auch heuer wieder ihre Türen für das OPEN HOUSE. Am 19. November 2024 ab 15.00 Uhr haben ehemalige Schülerinnen und Schüler, interessierte Eltern, zukünftige Schülerinnen und Schüler, sowie die gesamte Gemeinde die Gelegenheit, einen umfassenden Einblick in den Schulalltag, die



moderne Ausstattung und die vielfältigen Bildungsangebote der Schule zu bekommen. Neben Mitmach-Stationen und Präsentationen, haben Besucherinnen und Besucher auch die Möglichkeit, mit den Lehrkräften ins Gespräch zu kommen und sich in einer lockeren Atmosphäre über die Schule zu informieren. Da das OPEN HOUSE zukünftig alle zwei Jahre stattfinden wird, sollten alle Interessierten diese Gelegenheit auf keinen Fall verpassen. Einladungen und genauere Informationen zur Veranstaltung folgen auf unserer Homepage und auf Instagram.



INFORMATION
 Mittelschule Weißkirchen
 Direktor Hans Peter Tafner
 Kärntnerstraße 20, 8741 Weißkirchen
 Tel.: 03577 / 80 903 600
 direktion@nmsweisskirchen.at
 mswweisskirchen.at

NACHMI 2024 | 25



58 Kinder
4 Betreuerinnen

WORK

Verpflegung
Kreativ sein
Vielseitig



PFARRKINDERGARTEN Weißkirchen



Corona Vorbereitung auf Ostern 2020

FLASHBACK - RÜCKBLICK AUF 6 JAHRE KINDERGARTENLEITUNG VON MELANIE PEINHOPF

Seit Mai 2018 darf ich als gruppenführende Pädagogin und Leiterin des Pfarrkindergartens zahlreiche Kinder in ihrer Entwicklung begleiten, behüten und bestärken.

Die erste Aufgabe im Herbst 2018 war das Martinsfest zu planen. Lieder auszuwählen und den religiösen Aspekt des Festes in den Vordergrund

zu stellen. Wie im Leitbild verankert, feiern wir alle Feste für und mit den Kindern.

Eine herausfordernde Zeit begann im März 2020 - Corona. Der Gruppenraum war plötzlich leer - die Kinder wurden zu Hause betreut. Zu Ostern begannen wir, vorgelesene Geschichten, Bastelideen und Rätsel per Email

zu verschicken, um mit den Familien in Kontakt zu bleiben. Es war uns wichtig, trotz der schwierigen Umstände alle religiösen Feste gemeinsam mit den Familien im kleinen Kreis zu feiern.

Im Juni 2022 wurden mein Mann und ich

nach unserer kirchlichen Trauung von den Kindern mit einem eigens geschriebenen Lied überrascht. Auch das zählt zu meinen Highlights.

Für mich beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt. Mit viel Freude und Dankbarkeit blicke ich auf die letzten 6 Jahre zurück, in denen ich sehr viele schöne, bereichernde Erfahrungen sammeln durfte.

Ich bedanke mich bei meinen Kolleginnen Jennifer Brandner-Primas und Marina Schmid, bei allen Eltern und Erziehungsberechtigten für die wunderbare Zusammenarbeit, den wertschätzenden Umgang und das Vertrauen, beim Personal der Kindergärten Möbersdorf und Eppenstein für das gemeinsame Gestalten der Erntedankfeste, Palmsonntage und den regen Austausch bei all unseren



Gemeinsam gestalten wir das Erntedankfest

KINDERKRIPPE Eppenstein

SPIELEN EINMAL ANDERS - DIE SPIELZEUGFREIE KINDERKRIPPE

In der Kinderkrippe Eppenstein schicken wir einmal jährlich das Spielzeug in den Urlaub. Mit vollem Eifer helfen die Kinder alle Spielsachen in die Koffer zu packen. Von nun an wird in den darauffolgenden Wochen lediglich mit Alltagsgegenständen, Schachteln, Pölstern, Decken und Fundstücken aus der Natur gespielt. Die Kinder haben die Möglichkeit in der spielzeugfreien Zeit eigene Spielideen zu verwirklichen, denen die pädagogischen Kräfte mit Hilfestellungen zur Seite stehen.

WAS IST DAS ZIEL DIESES PROJEKTES?

- S OZIALES MITEINANDER FÖRDERN
- P HANTASIE ANREGEN
- I CH STÄRKE FÖRDERN
- KR E ATIVITÄT FÖRDERN
- EIGENE KRÄFTE MOBILISIEREN
- IN BEZIEHUNG TRETEN
- ENTDECKER UND ERFINDER SEIN
- ENTSCHEIDUNGSGÄHIGKEIT ANREGEN
- UMGANG MIT GEFÜHLEN LERNEN
- KONFLIKTE SELBER LÖSEN
- ERSTE ABSPRACHEN TREFFEN
- KÖRPERBEWUSSTSEIN SCHAFFEN
- IN KONTAKT TRETEN



Martinsfest 2018

Ich wünsche meiner neuen Kollegin und Karenzvertretung, Frau Raphaela Weiß, genauso viele schöne Momente und Erfahrungen, wie ich sie in den letzten Jahren sammeln durfte.



Vorbereitungen für Melanie's Hochzeit 2022

INFORMATION
Pfarrkindergarten Arche Noah
Zeltwegerstraße 5
8741 Weißkirchen
Tel.: 03577 / 814 37-20
kiga.weisskirchen@graz-seckau.at



KINDERGARTEN Eppenstein *Wiki*

„INGEWÖHNUNG - DIE ERSTEN TAGE IM KINDERGARTEN!“



Gefühle wie Aufregung und Angst Platz haben.

Jedes Kind wird die Umstellung so bewältigen, wie es seinen bisherigen Lebenserfahrungen, seiner Persönlichkeit und seiner Eigenart entspricht. Auch bei uns im Kindergarten steht eine behutsame, langsame, feinfühlig und individuelle Eingewöhnung im Vordergrund. Damit die Kinder in den ersten Tagen nicht überfordert sind – gibt es zwei Gruppen, sodass eine

JEDES KIND WIRD DIE UMSTELLUNG SO BEWÄLTIGEN, WIE ES SEINEN BISHERIGEN LEBENSERFAHRUNGEN, SEINER PERSÖNLICHKEIT UND SEINER EIGENART ENTSPRICHT.

Endlich hat das Warten ein Ende und der Kindergarten fängt an. Doch jeder Neubeginn, jeder neuer Abschnitt, bedeutet aber auch eine Veränderung. Und ein Kindergartenstart ist bestimmt so ein großer, neuer Schritt – denn nun beginnt die schrittweise Loslösung der Kinder, weg von den Eltern - hinein in einen ganz eigenen Lebensbereich. Natürlich dürfen auch



sanfte Eingliederung gelingen kann. Die Kinder haben die Möglichkeit die Räume, die anderen Kinder und die Erwachsenen schrittweise kennen zu lernen.

Dadurch in den ersten Tagen nur die halbe Gruppe anwesend ist, ist es für die Kinder überschaubarer und sie können sich besser orientieren. Nach und nach lernen wir Rituale und die ersten Kindergartenregeln kennen. Die nächste große Herausforderung steht bevor, wenn Mama/Papa in der Garderobe warten oder sogar schon nach Hause fahren – dabei ist uns eine kurze Verabschiedung wichtig, sodass die Kinder Bescheid wissen. Bald wird es aber Zeit auch die anderen Kinder kennen zu lernen.

In der großen Kindergartengruppe muss erst wieder der Platz gefunden werden und speziell die sozialen/emotionalen Kompetenzen werden in dieser Zeit stark gefordert und gefördert. Das Spielzeug teilen, auf die



anderen Kinder Rücksicht nehmen, oft auch die eigenen Bedürfnisse etwas hinten anstellen,... sind nur ein paar Faktoren die zum Tragen kommen.

Immer wieder schön zu beobachten, wenn die Kinder lachend in die Gruppe kommen, die Eltern beruhigt arbeiten gehen können und man wieder von einer gelungenen Eingewöhnungsphase sprechen kann.



INFORMATION

WIKI Kindergarten- und Krippe Eppenstein
Eppenstein 3
8741 Weißkirchen
Tel.: 03577 / 80 903 -350
Email: kigaepenstein@weisskirchen-steiermark.gv.at

KINDERGARTEN Möbersdorf *Wiki*

„DAS KLEINE WIR“ IST IMMER UNTER UNS

Das Gemeinschaftsgefühl im Kindergarten ist von zentraler Bedeutung, da Kinder hier lernen, wie sie Teil einer Gruppe werden und mit anderen harmonisch zusammenleben können.



Das Buch „Das kleine WIR“ von Daniela Kunkel bietet eine wunderbare Grundlage, um den Kindern zu vermitteln, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind. Es beschreibt das „WIR“ als etwas, das wächst, wenn Menschen sich gegenseitig schätzen und respektieren, und das kleiner wird, wenn Konflikte oder Missverständnisse auftreten. Im Kindergarten erleben Kinder täglich, was es bedeutet, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Sie erfahren, wie sie ihre eigenen Bedürfnisse mit denen der Gruppe in Einklang bringen können, indem sie teilen, warten oder



Kompromisse eingehen. Gleichzeitig entwickeln sie Empathie, indem sie die Gefühle der anderen Kinder wahrnehmen und darauf reagieren. Konfliktbewältigung ist ein wichtiger Teil dieses Prozesses. Kinder lernen, wie man auf respektvolle Weise seine Meinung äußert und mit Unstimmigkeiten umgeht, ohne dass das „WIR“ darunter leidet.

Eltern können ihre Kinder auf sozialer Ebene unterstützen, indem sie das Thema „Gemeinschaft“ auch zu Hause aktiv aufgreifen. Gespräche über den Alltag im Kindergarten, Freundschaften und gemeinsame Erlebnisse helfen den Kindern, ihre sozialen Erfahrungen zu verarbeiten. Eltern spielen zudem eine wichtige Vorbildrolle. Indem sie selbst einen respektvollen Umgang miteinander und mit anderen pflegen, zeigen sie ihren Kindern, wie man sich in sozialen Situationen verhält. Kinder lernen durch Nachahmung, und die Art und Weise, wie Eltern miteinander und mit ihrem Umfeld interagieren, prägt ihr Verhalten nachhaltig.

Auch außerhalb des Kindergartens können Eltern das soziale Lernen fördern, indem sie Spielverabredungen organisieren oder ihr Kind ermutigen, sich auf andere Kinder einzulassen. Gemeinsame Aktivitäten, bei denen die Kinder Verantwortung übernehmen oder im Team arbeiten müssen,



wie zum Beispiel Familienausflüge oder kleine Gruppenprojekte, stärken ebenfalls das Gemeinschaftsgefühl. Indem Eltern aktiv zuhören und Interesse an den sozialen Beziehungen ihres Kindes zeigen, schaffen sie eine unterstützende Umgebung, in der das Kind seine sozialen Fähigkeiten



weiterentwickeln kann. Insgesamt geht es darum, das Kind zu ermutigen, ein Teil des „WIR“ zu sein und gleichzeitig zu lernen, dass jedes Individuum die Gemeinschaft mitgestalten kann. Durch eine liebevolle und unterstützende Begleitung können Eltern dazu beitragen, dass ihr Kind soziale Sicherheit gewinnt und in der Lage ist, positive, respektvolle Beziehungen zu anderen aufzubauen.

INFORMATION

WIKI Kindergarten Möbersdorf
Am Teichgrund 9
8740 Weißkirchen
Tel.: 03577 / 80 903 -351
Email: kigamoebersdorf@weisskirchen-steiermark.gv.at

38. Weißkirchner MARKTFEST



WEISSKIRCHNER OKTOBERFEST

MIT LIVEKONZERT VON WOLFGANG AMBROS, BENEFIZ-FUSSBALLMATCH UND BIERANSTICH ORGANISIERT VON MARIO RIEGER UND SEINEM TEAM ZUGUNSTEN DER LEBENSHILFE JUDENBURG.



KINDERSOMMER in Weißkirchen



Sportcamp RegioMotion



Ölpressen Ur-Natur



Gemeinde Schwimmkurse



Kochkurs Astrid Waldauer



Edelsteine Krامل



Bouldern Alpenverein



Olympische Spiele Turnverein



Beach-Volleyball UVM Weißkirchen



Roller Skater SC Weißkirchen



Tenniscamp SV Kathal



Tennis-Marktmeisterschaften mit überwältigendem Interesse

LAURA SCHWENGERER UND FABIAN SANTER SIND NEUE MARKTMEISTER!

Die Veranstalter des SV Möbersdorf rund um **Michael Gappmaier** ziehen eine mehr als positive Bilanz. Das ambitionierte Ziel von 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern konnte mit 111 Anmeldungen nochmals übertroffen werden. Schlussendlich haben sich die Favoriten großteils durchgesetzt, es gab aber auch einige Überraschungen. Nach einer Pause von mehreren Jahren kehrten die beliebten Weißkirchner Marktmeisterschaften im Tennis wieder zurück. Der Wettbewerb wurde mit Betei-

ligung vom TC Weißkirchen, SV Großfeistritz, SV Kathal, SV Möbersdorf und SV Maria Buch durchgeführt. Die Damen und Herren, die sich ab sofort Marktmeister nennen dürfen,

wurden im Rahmen einer Siegerehrung Ende September gewürdigt. Die Tennis-Marktmeisterschaften kehren 2025 zurück, diesmal durch den SV Großfeistritz organisiert.



Dürfen sich ab sofort Weißkirchner Marktmeister nennen: Fabian Santer und Laura Schwengerer.

Bgm. Ewald Peer dankte dem Organisationsteam mit Vzbgm. Markus Tafelt, Hauptorganisator SV Möbersdorf Michael Gappmaier, Christopher Stocker und GR Robert Reiter.

Die Ergebnisliste und weitere Fotos unter <https://www.weisskirchen-steiermark.gv.at>



Nikolausaktion Donnerstag, 5. Dezember 2024

Landjugend Weißkirchen:
Anmeldung bei Petra Mostögel 0664 / 88 75 14 80

Pfarre Maria Buch:
Nikolausaktion für die Ortsteile Baierdorf bis Wöllmerdorf
Anmeldungen bei Johann Kaltenecker 0664 / 26 06 306



VERANSTALTUNGS-
ANKÜNDIGUNG!

CHRISTBAUM GESUCHT! Danke!

Freiwillige Spender
mögen sich bitte bei
Martin Grillitsch
Tel.: 0676 / 84 69 33 343
melden.



HURRAH....

Agrarservice Enzinger

IHR LOHNUNTERNEHMEN AUS DEM MURTAL



Mein Name ist Gregor Enzinger, bin 38 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Wöllmerdorf. Neben meiner Landwirtschaft mit 30 Milchkühen, Ackerbau und Forst, betreibe ich heuer seit genau 10 Jahren das Lohnunternehmen Agrarservice Enzinger. Die Arbeiten mit Traktoren auf Feld und Wiesen waren schon immer meine Leidenschaft. So war es naheliegend, dass ich mich 2014 als Lohnunternehmer mit meiner Firma Agrarservice Enzinger selbständig machte. Angefangen hat alles mit einem Traktor. Mittlerweile ist der Fuhrpark auf über

10 Maschinen gewachsen. Zu den Stoßzeiten sind auch teilweise zwei Mitarbeiter im Einsatz.

Zu den Dienstleistungen zählen alle Arbeiten die je nach Jahreszeit anfallen. Vom Anbau im Frühjahr, bis hin zur Ernte über die Sommer- und Herbstmonate. Im Winter folgt dann der Winterdienst bei regionalen Firmenstandorten. Das Einsatzgebiet erstreckt sich von Knittelfeld bis Lungau und teilweise auch in angrenzende Kärntner Gebiete.

Hauptaugenmerk von meinem Lohnunternehmen liegt definitiv in der Grasernte. Da die Anfrage so groß war, wurde heuer noch ein zweiter Ladewagen angeschafft. Aber nicht nur in der Grasernte, sondern bei all meinen Dienstleistungen liegt mir Qualität, Pünktlichkeit und Verlässlichkeit so wie die Zufriedenheit meiner



Kundinnen und Kunden sehr am Herzen. Wenn es witterungsbedingt nötig, oder eine ganze Erntekette gefragt ist, darf ich mich glücklicherweise auf eine kompetente Zusammenarbeit mit weiteren Lohnunternehmen aus dem Murtal freuen. Zum Schluss möchte ich mich an dieser Stelle bei all meinen Landwirtinnen, Landwirten und Firmen herzlich für das Vertrauen bedanken.

INFORMATION
Agrarservice Enzinger
Wöllmerdorf 9
8750 Weißkirchen
gregor.enzinger@dre.at
www.agrarservice-enzinger.at

NEUERÖFFNUNG - Tierwohl Bischof

FÜR DAS TIERWOHL
NATÜRLICHES WOHLBEFINDEN KANN MAN JETZT AUCH SCHENKEN



Sabrina Bischof Hiebler, bietet seit Juli ein breites Spektrum für das Tierwohl ihrer Liebsten an. Als Tierenergetikerin wird das natürliche Wohlbefinden gesteigert. Sabrina ist es ein Anliegen für die Haustiere da zu sein und für sie

ständigkeits. Es liegt nahe, uns Lebewesen mit natürlichen Heilkräutern komponiert mit Energien, für Harmonie und Wohlbefinden zu sorgen.“ Wohnhaft ist Sabrina am Lindenplatz 3, von wo sie auch arbeitet und

das Beste in Sachen Wohlbefinden zu ermöglichen.

ihre Kunden betreut, ganz in einem harmonischen Ambiente. Ihre große Leidenschaft, ihre Tierliebe, kann sie so noch mehr ausleben.

„Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und alles, was noch kommen mag.“

DIE
MARKTGEMEINDE
WEISSKIRCHEN
WÜNSCHT
VIEL ERFOLG.

INFORMATION
Sabrina Bischof-Hiebler
Lindenplatz 3
8741 Weißkirchen
Tel.: 0677 / 623 498 22
tierenergetikbine@gmail.com

P&H GERÄTE GMBH

AUS EINER IDEE WURDE WIRKLICHKEIT!

Jürgen Hirtler, KFZ-Techniker, Oldtimer Sammler und Landwirt mit Leib und Seele und Christian Preiß, erfahrener Maschinenbautechniker, spezialisiert im Bereich Automatisierung und ebenfalls seit Jahren begeisterter Fahrzeugsammler verbindet eine langjährige Freundschaft und das gemeinsame Hobby „Sammeln und Restaurieren von Fahrzeugen und Oldtimern“.

Im März 2024 fassten die beiden den Entschluss, ihr Wissen und ihre Erfahrung im Umfeld Fahrzeuge und Maschinen auch geschäftlich zu nutzen und gründeten gemeinsam das Unternehmen P&H Geräte GmbH.

Das Geschäftsfeld der P&H Geräte GmbH umfasst den Ankauf, Verkauf, Vermittlung und die Vermietung von beweglichen Maschinen.

In Zeiten, in denen Nachhaltigkeit ein immer wichtigeres Thema wird, ist die Wiederaufbereitung und Weiterverwendung von gebrauchten Maschinen eine großartige Möglichkeit, um einen Beitrag zum schonenden Umgang mit unseren Ressourcen zu leisten. Auf Grund ihrer ausgezeichneten Netzwerke sind Jürgen Hirtler und Christian Preiß in der Lage, Maschinen aus ganz Europa zu besorgen und können für ihre Kunden verlässlich die Versorgung mit Ersatzteilen sicherstellen. Neben dem Verkauf bietet die P&H Geräte GmbH ihren Kunden auch die Möglichkeit, benötigte Maschinen zu mieten.

Die Zustellung der Maschinen gehört ebenso zum Leistungsumfang des Unternehmens.



INFORMATION
P&H Geräte GmbH
Christian Preiß und Jürgen Hirtler
Schwarzenbach 21a
8741 Weißkirchen
Tel.: 0664 / 45 41 964
0664 / 45 38 050
p-h.gmbh@gmx.at

Familie Liebminger vlg. Gasselmüller

EIN STÜCK STEIERMARK ZUM MITNEHMEN

Für jeden Geschmack etwas dabei
Im Herzen des Betriebs steht der bekannte Hofladen, der mit einem reichhaltigen Angebot an hausgemachten Spezialitäten lockt. Wie zum Beispiel das köstliche Kürbiskernöl, hergestellt aus Kürbiskernen von eigenen Feldern, der aromatische Honig und die vielen verschiedenen Imkereiprodukte der hauseigenen Imkerei oder ganz neu im Sortiment ist der schmackhafte Wels aus eigener Zucht, der liebevoll filetiert wird und in perfekten Filetstücken abgepackt in unserem Hofladen das Angebot bereichert. Für alle Bierliebhaber haben wir das beliebte Gasselmüller Bräu im Sortiment. Dieses handwerklich gebraute Bier überzeugt mit seiner Qualität und seinem einzigartigen Geschmack.

Rund um die Uhr Genuss pur:
Unser neuer 24/7 Hofladen
Eine besondere Innovation ist der

neue 24-Stunden-Mini-Hofladen, der Kunden rund um die Uhr die Möglichkeit bietet, auf frische, hochwertige Produkte zuzugreifen. So wird die Versorgung mit regionalen Lebensmitteln noch komfortabler.

Mehr als nur Lebensmittel
Unser Angebot geht weit über Lebensmittel hinaus, der Hof Liebminger vlg. Gasselmüller hat noch mehr zu bieten: Die Firma Firestyle, ein Teil der Familie, sorgt mit geprüfter Pyrotechnik von höchster Qualität und über 10 Jahren Erfahrung für unvergessliche Momente bei jedem Anlass. Ob ein romantisches Feuerwerk zu zweit oder ein spektakuläres Showfeuerwerk bei einem großen Event – hier findet jeder das passende Angebot. Ergänzt wird das Dienstleistungsangebot durch eine umfangreiche Auswahl an Eventtechnik, die jedes Event zu einem besonderen Erlebnis macht.



Tradition trifft Moderne
Der Hof Liebminger vlg. Gasselmüller ist ein Beispiel dafür, wie Tradition und Moderne erfolgreich miteinander verbunden werden können. Hier wird Landwirtschaft mit Leidenschaft betrieben und gleichzeitig ein umfassendes Dienstleistungsangebot angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

INFORMATION
Urgenuss Familie Liebminger
Pichling 2
8741 Weißkirchen
Tel.: 0664 / 64 83 428
office@urgeness.at

BLUMENSCHMUCKBEWERB 2024

WIR
GRATULIEREN
SEHR
HERZLICH!

ERGEBNISSE VOM BLUMENSCHMUCKBEWERB 2024

BALKON TERRASSE FENSTERSCHMUCK

Anerkennung Anita Frewein, Paisberg

BAUERNHOF

Silber Elisabeth und Helmut Grangl, Großfeistritz

Bronze Gabriele Bauer, Pichling

Bronze Manuela Hammerl, Thann

BEHERBERGUNG UND BEWIRTUNG

5 Floras Barbara und Joachim Eibensteiner, GH Bräuer, Weißkirchen

3 Floras Brigitte Pirker, Frühstückspension Pirker, Weißkirchen

3 Floras Erika Stranimaier, K.u.K. Wirtshaus, Weißkirchen

Haus mit Vorgarten

Bronze Maria Deu, Weißkirchen

Bronze Christine Grangl, Großfeistritz



Danke an alle ehrenamtlichen
„Gemeindegärtner“

WIR VERKAUFEN MERCEDES SPRINTER 412A ALLRAD DIFFERENTIALSPERRE KM 23700

Besatzung: 9 Mann
Baujahr: 2000
Leistung: 90 kW / 122 PS
Lichtmast 4 x 1000 Watt

Bei Kaufinteresse wird darum gebeten bis spätestens 19. November 2024 ein schriftliches Kaufangebot, in einem verschlossenen Kuvert, mit dem Hinweis „Angebot KLF-A“ bei der Feuerwehr Weißkirchen abzugeben.



KONTAKTDATEN FÜR
AUSKUNFTE UND BESICHTIGUNG
Freiwillige Feuerwehr Weißkirchen
HBI Markus Kogler
Tel.: 0664 / 739 128 79
Burggasse 17
8741 Weißkirchen



Frauenbewegung Weißkirchen

Die Obfrau ist Christine Grangl und Stellvertreterin Erna Peinhopf, mit einem Vorstandsteam von 14 Damen.

Wir haben zurzeit 198 Mitglieder aus allen Teilen unserer Marktgemeinde. Unsere Aktivitäten sind der traditi-

onelle Kinderfasching, Almwanderungen, Ausflüge, Kurse, Vorträge, Kulturfahrten, Kräutersegnung und Fixpunkt ist jedes Jahr die Adventfeier und die Muttertagsfeier oder Muttertagsausflug, sowie das Geburtstagsessen unserer Jubilarinnen.

Wir freuen uns sehr über die zahlreichen aktiven Mitglieder.



UNSERE AUSFLÜGE: die Muttertagsfahrt führte uns nach Bärnbach, wo wir die Hundertwasserkirche und das Glasmuseum besuchten. Der Herbstaussflug führte uns diesmal nach Tamsweg zum „Backen mit Christina.“ Kürzlich besuchten wir den Mostherstellungsbetrieb Kühbreinhof in der Gaal.



INFORMATION
Obfrau
Christine Grangl
Tel.: 0699 / 181 637 66
Großfeistritz 40
8741 Weißkirchen



Seniorenbund Ortsgruppe Weißkirchen

DER SENIORENBUND ORTSGRUPPE WEISSKIRCHEN MIT 284 MITGLIEDERN IST EIN SEHR AKTIVER VEREIN, DER DAS GESAMTE JAHR ÜBER FÜR SEINE MITGLIEDER DIE UNTERSCHIEDLICHSTEN VERANSTALTUNGEN ANBIETET.

Kulturfahrten oder sportliche Aktivitäten wie Eisschießen oder Kegeln, monatliche Wanderungen. Es gibt seit einigen Monaten eine e-Bike Gruppe, die monatliche Ausfahrten unternimmt. Mehrere Betriebsbesichtigungen erfreuten sich großer Beliebtheit, beispielsweise zur Zellstofffabrik nach Pöls, oder zur Brauerei Thalheim.

Eine Stadtbesichtigung in Judenburg an zwei Terminen wurde sehr gerne angenommen. Der eintägige Ausflug im Juni in die europäische Kulturhauptstadt Salzburg/Ausseeerland. Eine mehrtägige Reise im September führte unsere Teilnehmer nach Laibach, Rovinj, auf die Insel Briunj und nach Triest.

Auch Geburtstagsfeiern für unsere Jubilare ab dem 70. Lebensjahr werden geboten. Eine Adventfeier mit Unterstützung der Musikschüler der Mittelschule Weißkirchen beendet dann im Dezember das Jahresprogramm des Seniorenbundes Weißkirchen.



INFORMATION
 Obfrau Elfriede Penz
 Krottenhofweg 50
 Tel.: 0664 / 79 32 814
 krottenhof@dre.at



Pensionistenverband Weißkirchen

EIN HERZLICHES SERVUS AN UNSERE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER! UNSERE GEMEINDE VERFÜGT ÜBER EIN REGES VEREINSLEBEN UND DIESMAL MÖCHTEN WIR DEN PENSIONISTENVERBAND WEISSKIRCHEN IN DEN MITTELPUNKT STELLEN.

Im Vordergrund steht weder Leistung noch Arbeit, sondern einfach nur in Gesellschaft Spaß am Leben mit Gleichgesinnten zu haben. Das ist was zählt. Es werden Aktivitäten angeboten bei denen jede und jeder mitmachen kann und darf, wie z.B Karten spielen, Kegeln, Turnen, Eisstock schießen und vieles mehr. Gemeinsam die Gegend und die Menschen und deren Geschick zu erkunden steht ebenfalls mehrmals im Jahr am Programm. Und natürlich darf das gemeinsame Feiern

im Rahmen von Ehrungen, der Fachsingszeit und der jährlichen Weihnachtsfeier nicht zu kurz kommen. Ein Dank gilt auch der Marktgemeinde Weißkirchen, die Vereine immer mit Förderungen unterstützt und damit diverse Teuerungen abfedert und dadurch erst möglich macht. Über alle Aktivitäten des Vereins kann man sich im Schaukasten beim Unimarkt einen Überblick verschaffen. Allen Mitgliedern werden Anfang des Jahres kleine Programmanschauen ausgehändigt,

so kann man sich bereits im Vorhinein auf vieles freuen. Eines möchte ich noch unbedingt erwähnen: Man muss nicht in Pension sein, um Mitglied im Pensionistenverband zu werden. Einzig die Freude dabei zu sein zählt. Jede und jeder ist willkommen! Das gesamte Team um Obmann Josef Lercher würde sich freuen, Sie als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.



INFORMATION
 Obmann Josef Lercher
 Sandgasse 12/8
 Tel.: 0664 / 52 09 921
 s.lercher@aon.at

WAS WAR LOS? in Weisskirchen



FIT MIT CLAUDIA BERGMANN UND CLAUDIA DEYER
Turnsaal Mittelschule Weißkirchen



WORT GOTTES FEIER - KFB
Katholische Frauenbewegung Weißkirchen



WORKSHOP UNICEF ZERTIFIZIERUNG
Kinder- und familienfreundliche Marktgemeinde Weißkirchen



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
MGV Weißkirchen



SIEGER FEUERWEHRJUGEND LEISTUNGSBEWERB
FF Baierdorf und Weißkirchen



RATSCHEN IN DER KARWOCHE
Baierdorfer und Maria Bucher Kinder



GESUNDHEITSVORTRAG STURZPROPHYLAXE
Dipl. PT Michaela Kaltenegger



KONZERT WEISSKIRCHNER FEINKLANG
Panthersaal



90. Geburtstag Ehren-ABI Franz Fruhmann
Feuerwehrchor Baierdorf



FAHRZEUGSEGUNG NEUES MZF-A
Freiwillige Feuerwehr Weißkirchen



MAIANDACHT
Holbauer Kapelle



WEISSKIRCHNER KRIPPENFREUNDE
Tagung und Ehrungen



STEIRISCHER FRÜHJAHRSPUTZ
Burgverein Eppenstein



OSTERGRÜSSE LEBENSHILFE
Standort Kohlplatz



EHRUNGEN
ÖKB Kleinfestritz



LAUFEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK
SC Weißkirchen und die örtl. Wirtschaft



FRÜHSCHOPPEN „DIE AICHFELDER“
Gasthaus Pollhammer



U19 STAATSMEISTER
ESV Großfeistritz



TENNISVEREINSMEISTERSCHAFTEN
SV Großfeistritz



TENNISVEREINSMEISTERSCHAFTEN
SV Kathal



PFARRFEST MARIA BUCH
Pfarrgemeinderat Maria Buch



HOF SINGEN MG V WEISSKIRCHEN
Gasthof Bräuer, Eibensteiner



LIEDERABEND SINGKREIS MARIA BUCH
Mariensaal Gasthaus Zechner



MURTAL RALLYE
Hauptplatz Weißkirchen



FRÜHSCHOPPEN UND MAIBAUMUMSCHNEIDEN
Weißkirchen



EHEPAARE FEIERTEN JUBILÄUM
Jubiläumsgottesdienst mit Revisor Mag. Rudolf Rappel



RUINENSPUK LANDJUGEND WEISSKIRCHEN
Schaffer Hallen Eppenstein



RESILIENZ SPAZIERGANG, GESUNDE GEMEINDE zum Maxlanerkircherl



NANA GESUNDHEITSVORTRAG
Pure Strahlkraft Drogerie, Weißkirchen



MURAUER BRAUGERSTENERNTE FEST
Familie Enzinger vlg. Zatsch



4-FACHER SIEG ÖKB-BEZIRKS ASPHALTTURNIER
ÖKB Weißkirchen und Kleinfestritz



FRÜHSCHOPPEN CAFFELISCH
Sparverein Caffelisch



SOMMERFEST LEBENSHILFE
Mittelschule Weißkirchen



ERFOLGREICHER KORALPENLAUF
NORDIC WALKING GRUPPE
Turnverein Weißkirchen



ERNTE DANKFEST IN KATHAL
Landjugend Weißkirchen



13. JÜRGEN KÖCK GEDENKTURNIER
SV Großfeistritz



TENNISVEREINSMEISTERSCHAFTEN
SV Möbersdorf



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
Union ESV Weißkirchen



DORFFEST EPPENSTEIN
Burgverein Eppenstein und
Bauernbund Ortsgruppe Weißkirchen



FÜRCHTE DICH NICHT,
DENN ICH HABE DICH ERLÖST,
ICH HABE DICH
BEIM NAMEN GERUFEN,
DU GEHÖRST MIR. (JES 43, 1)



Nachruf von Pfarrer Mag. Gerald Wimmer



Gott, der Herr über Leben und Tod, hat am 26. Mai 2024 seinen treuen Diener und Pfarrer von Weißkirchen, **Mag. Gerald Wimmer**, zu sich heimgeholt.

Am 1. Februar 1977 in Bruck an der Mur geboren, studierte er nach der Matura Theologie und trat nach der Priesterweihe 2004 seinen Dienst als Kaplan im Pfarrverband Köflach an. Mit 1. September 2008 wurde er dann mit der Funktion als Pfarrer von Weißkirchen und Kleinfestritz betraut. Des weiteren unterrichtete er im Bundesgymnasium in Judenburg als Religionslehrer. Bei der Amtseinführung am 14. September 2008 war neben dem damaligen **Dechant Mag. Thomas Mörtl** auch sein „väterlicher Freund“ **Kanonikus Simon Poier**, der als seinerzeitiger Pfarrer von Bruck die Berufung von Gerald Wimmer zum Priesterberuf sehr unterstützte, Mitzelebrant.

Pfarrer Gerald Wimmer war seit 17. November 2008 als Kurat Mitglied der Freiwillige Feuerwehr Weißkirchen. Seine Verbundenheit kam bei zahlreichen Adventsfeiern und Segnungen

zum Ausdruck. So konnte er noch am 5. Mai 2024, dem Florianitag, trotz seiner schon sehr angeschlagenen Gesundheit das neue Mehrzweckfahrzeug „einweihen“.

Obwohl alle in den letzten beiden Wochen von der Schwere der Krankheit wussten, schockierte die Todesnachricht die Weißkirchner Gläubigen doch sehr.

Gerald Wimmer war ein geradliniger Mensch, der aber den Leuten sehr offen begegnete, alle gleich behandelte und ganz besonders in schwierigen Situationen sehr gut Trost spenden konnte. Als Seelsorger begleitete er Trauernde und Kranke mit viel Feingefühl, sozial Bedürftigen half er unspektakulär. Seine Predigten und sein Religionsunterricht hatten hohes Niveau.

Am Abend des 5. Juni 2024 verabschiedete sich die Pfarre Weißkirchen vom verstorbenen Pfarrer Mag. Gerald Wimmer. Die große Pfarrkirche war bis auf den letzten Platz gefüllt und 22 Priester feierten gemeinsam mit **Generalvikar Erich Linhardt** an der Spitze die Hl. Messe. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Musikverein Weißkirchen und dem erweiterten Kirchenchor. Als persönlicher Freund von Gerald Wimmer ging der burgenländische **Priester Wilhelm Ringhofer** in seiner Predigt auf die Person und das Wirken des Verstor-

benen ein. **Bürgermeister Ewald Peer** hielt einen ehrenden Nachruf und verabschiedete sich so von einem Menschen, dem gegenseitiges Schätzen und eine ehrliche Freundschaft immer im Mittelpunkt standen. Dankesworte sprach am Schluss auch der derzeitige **Pfarr-Administrator Rudi Rappel** aus. Die anschließende Agape am Kirchplatz richtete die Freiwillige Feuerwehr Weißkirchen aus, die Gläubigen hatten Gelegenheit für zahlreiche Gespräche.

Vielen standen Tränen in den Augen, ein Zeichen der Wertschätzung des allzu früh verstorbenen Priesters Gerald Wimmer.

Am Tag darauf wurde in der Stadtpfarrkirche Bruck an der Mur, der Heimatpfarre von Gerald Wimmer, ein Requiem gefeiert. Auch hier waren zahlreiche Priester dabei, **Bischof Wilhelm Krautwaschl** leitete die Trauerfeier. Zahlreiche Weißkirchnerinnen und Weißkirchner, mit **Bürgermeister Ewald Peer** an der Spitze, wohnten dem Requiem in Bruck bei.



ZUKUNFT DER PFARRE WEISSKIRCHEN

Nach dem plötzlichen Tod von **Pfarrer Gerald Wimmer** heißt es, die neue Situation des Pfarrverbandes Weißkirchen-Kleinfestritz zu erfassen und den Blick in die Zukunft zu richten. Nach der ersten Zusammenkunft vor der Ferienzeit fand am Dienstag, 01.10. der „2. Offene Abend“ in der Pfarrkirche Weißkirchen statt. **Provisor Rudolf Rappel** begrüßte die Anwesenden Gläubigen und hatte wiederum **Stefan Kaltenegger** als Moderator und die Regionalkoordinatorin **Luise Schönlechner** seitens der Diözese mitgebracht. Ziel des Abends war es, für die vier Bereiche des kirchlichen Lebens „Alles rund um die Gottesdienste“ - „Gemeinschaft leben und stärken“ - „Nächstenliebe lokal und global leben“ und „den Glauben leben und bezeugen“ Menschen für ein sogenanntes Pfarrteam zu suchen, die (Mit)Verantwortung wahrnehmen möchten, weiterhin mitdenken und auch mitarbeiten wollen. Dieser Mitarbeit von Laien kommt in unserer heutigen Zeit des großen Priestermangels immer mehr Bedeutung zu. Die Pfarre Weißkirchen hatte ja seit jeher immer einen eigenen Provisor vor Ort, das wird es wohl kaum mehr geben. In vier Arbeitsgruppen wurden Wünsche und Fragen für die pfarrliche Zukunft erörtert und schlussendlich acht Personen gefunden, die als pastorales Pfarrteam gemeinsam mit den Priestern das kirchliche Leben aufrechterhalten und ausbauen helfen. Koordiniert wird dieses Team von Pfarrsekretärin **Karin Leitold** und **Reinhard Fussi**. Für das Jahr 2026 gibt er bekannt, dass die gesamten Seelsorgeräume in der Diözese Graz-Seckau teilweise neu geordnet werden sollen. Bis dahin lässt er für den Pfarrverband Weißkirchen-Kleinfestritz die Gottesdienstordnung unverändert, wobei aber monatlich einmal ein Wortgottesdienst anstatt einer Heiligen Messe sonntags gefeiert wird. Die Werktagsmessen finden immer am Dienstag statt, einmal im Monat davon im örtlichen Pflegeheim. Im Gesamten gesehen plädiert Rappel dafür, offen für Neues zu sein, aber auch Traditionen zu bewahren.



Das neue pastorale Pfarrteam mit Provisor Rudolf Rappel

INFORMATION

Provisor Mag. Rudolf Rappel
Tel.: 0676 /874 262 44, rudolf.rappel@graz-seckau.at
Reinhard Fussi
Tel.: 0676 / 846 604 16, r.fussi@gmx.at

Wir trauern



Pfarrer Mag. Gerald Wimmer
Zeltwegerstraße
Pfarrer – Pfarrverband
Weißkirchen-Kleinfestritz
2008 - 2024
† verstorben am 26.05.2024
im 48. Lebensjahr



Landesrat a.D. Hans Seitingner
Frauenberg, St. Marein im Mürztal
Seitingner war von 2003 bis 2023
ÖVP Landesrat für
Land- und Forstwirtschaft in der
Steiermärk. Landesregierung.
† verstorben am 14.07.2024
im 63. Lebensjahr



Gerald Pichowetz
Wahlheimat
Hintersieding,
Schauspieler
† verstorben am 17.06.2024
im 59. Lebensjahr



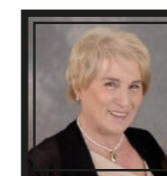
Bertram Hammerle
Burggasse
ÖVP - ehem. Marktgemeinde
Weißkirchen / 2010 - 2014
† verstorben am 25.04.2024
im 59. Lebensjahr



Peter Fehberger, Baierdorf
Baierdorf
ÖVP Gemeinderat
von 23.04.1985 bis 04.04.1990
ehem. Gemeinde
Maria Buch-Feistritz
† verstorben am 17.07.2024
im 77. Lebensjahr



Gerhard Pirker, Pichling
Pichling
ÖVP Gemeinderat von
13.06.1970 - 24.04.1980
ehem. Gemeinde
Maria Buch-Feistritz
† verstorben am 08.09.2024
im 90. Lebensjahr



Ilse Jurtin, Sandgasse
Sandgasse
SPÖ Gemeinderätin von
21.09.1994 - 26.04.1995
ehem. Gemeinde Eppenstein
† verstorben am 13.09.2024
im 84. Lebensjahr

GEBURTSTAGS-EHRUNGEN

70 Jahre

Bruno **Stockner**, Burggasse
 Josef **Vilinsky**, Zeltwegerstraße
 Christine **Koller**, Mühlendorf
 Manfred **Rinner**, Badgasse
 Johanna **Waldauer**, Baumkirchen
 Sofie **Moitzi**, Schwarzenbach
 Mara **Krajina**, Badgasse
 Michael **Wels**, Kastanienweg
 Johann **Steinberger**, Reisstraße
 Peter **Liebming**, Erzherzog-Johann-G.
 Johanna **Hofer**, Kathal-Mühlendorf
 Beatrix **Sailer**, Raiffeisengasse
 Irmgard **Hoffelner**, Sandgasse
 Ingeborg **Papst**, Sandgasse
 Helga **Moin Ansari**, Burggasse
 Franziska **Hopfinger**, Badgasse
 Karl **Schuster**, Baumkirchnersiedlung
 Wilhelmine **Dobernigg**, Pichling
 Mag. Regina **Steinberger**, Rosegggasse
 Lorenz **Moitzi**, Schwarzenbach
 Irmgard **Edlinger**, Hintersieding
 Edmund **Petzl**, Ulmenweg
 Hannes **Wehr**, Zellerkreuzstraße
 Friedrich **Urban**, Pichling
 Paul **Sattler**, Ruinenblick
 Elisabeth **Hübler**, Großfeistritz
 Ingrid **Peißl**, Pichling
 Johanna **Wechselberger**, Kastanienweg
 Heinrich **Rößl**, Am Eichenwald
 Irmtraud **Haberfellner**, Rosegggasse
 Alfred **Mitteregger**, Schoberegg
 Gerlinde **Marx**, Rosegggasse
 Josef **Reinisch**, Pichling
 Hermann **Mayr**, Möbersdorf
 Christine **Lenko**, Krottenhofweg
 Bernadette **Walch**, Baumkirchnersdlg.
 Elvira **Nestelbacher**, Ulmenweg
 Walfriede **Freigaßner**, Raiffeisengasse
 Alois **Liebming**, Großfeistritz
 Marianne **Riegler**, Maria Buch
 Peter **Figo**, Größingasse
 Ewald **Stiermaier**, Fischening

75 Jahre

Anton **Meier**, Unzdorf
 Elfriede **Kapferer**, Möbersdorf
 Gertrude **Pristauz-Telsnigg**,
 Zeltwegerstraße

Anica **Horvat**, Mühlendorf
 Margarete **Stiermaier**, Kothgraben
 Walter **Pristauz-Telsnigg**,
 Zeltwegerstraße
 Christiane **Waldauer**, Eppenstein
 Hermine **Leitner**, Möbersdorf
 Heribert **Quantschnigg**, Pichling
 Erna **Rinder**, Paisberg
 Margarete **Brandner**, Fischening
 Johann **Unterwieser**, Baierdorf
 Rosa **Gavanelli**, Am Penkenbach
 Annemarie **Eibensteiner**,
 Zeltwegerstraße
 Margaretha **Leitner**, Eberdorf
 Margaretha **Papst**, Pichling
 Karl **Hübler**, Großfeistritz
 Renate **Schaffer**, Badgasse
 Anton **Kurz**, Baumkirchen
 Franz **Deyer**, Großfeistritz
 Otmar **Gelter**, Paisberg
 Anna **Fritz**, Birkenweg
 Margarete **Papst**, Unzdorf
 Maria **Bischof**, Pichling
 Johann **Hermann**, Pichling
 Michaela **Enzinger**, Wöllmerdorf
 Leonhard **Papst**, Sandgasse
 Maria **Raffler**, Großfeistritz
 Brigitte **Pirker**, Stubalpenstraße
 Maximilian **Koidl**, Farch
 Anneliese **Madl**, Eberdorf
 Maria **Frewein**, Pichling

80 Jahre

Herbert **Popatnig**, Gemeindeplatz
 Richard **Moizi**, Ruinenblick
 Marija **Stremitzer**, Vordersieding
 Peter **Pabst**, Hölltal
 Elfriede **Sölkner**, Unzdorf
 Elfriede **Nestelbacher**, Ulmenweg
 Edith **Bojer**, Badgasse
 Anna **Bauer**, Großfeistritz
 Helmut **Schenk**, Rosegggasse
 Aloisia **Papst**, Gemeindeplatz
 Erna **Wieland**, Wöllmerdorf
 Max **Liebming**, Pichling
 Franz **Hiebler**, Allersdorf
 Waltraud **Zechner**, Pichling
 Martha **Slavinec**, Krottenhofweg
 Anton **Kosielek**, Am Penkenbach

Reinhard **Waldauer**, Eppenstein
 Erika **Schinnerl**, Zeltwegerstraße
 Johann **Ölser**, Paisberg
 Peter **Lürzer**, Unzdorf
 Johann **Lanz**, Fischening
 Kurt **Schagerl**, Maxlangasse

85 Jahre

Margareta **Wieland**, Wielandsiedlung
 Hildegard **Bauer**, Am Eichenwald
 Ernestine **Plattner**, Granitzenweg
 Aloisia **Zechner**, Rosegggasse
 Frieda **Liebming**, Hintersieding
 Rudolf **Polster**, Stubalpenstraße
 Luise **Moitzi**, Kathal-Mühlendorf
 Juliana **Irregger**, Schwarzenbach
 Hildegard **Krahberger**, Am Penkenbach
 Hertha **Schober**, Eppenstein
 Luise **Draschl**, Vordersieding
 Helga **Hofer**, Eppenstein
 Margarethe **Hartleb**, Fischening
 Hella **Rosenkranz**, Eppenstein
 Alfred **Kolli**, Allersdorf
 Helene **Brandstätter**, Maria Buch
 Ursula **Hulla**, Baumkirchnersiedlung
 Friedrich **Loidl**, Am Penkenbach
 Otmar **Zechner**, Pichling
 Gerda **Hasler**, Möbersdorf
 Max **Draschl**, Vordersieding
 Walter **Bauer**, Am Eichenwald
 Theresia **Leitner**, Leitenbauerweg

90 Jahre

Ernst **Zwanziger**, Wöllmerdorf
 Rudolf **Bojer**, Badgasse
 Johann **Liebming**, Hintersieding
 Peter **Mostögel**, Hölltal
 Alfons **Reichstaler**, Fischening
 Franz **Zügner**, Zeltwegerstraße
 Franz **Fruhmann**, Ehrenringträger,-
 Baierdorf

95 Jahre

Theresia **Liebming**, Unzdorf

97 Jahre

Frieda **Sommerauer**, Kärntnerstraße

GEBURTEN

Elena und Hubert Langfeld, Kohlplatz
Mareike
 Johanna Rumpold und Robert Steinberger, Pichling
Klara Josefina
 Melanie und Christoph Zuber, Wielandsiedlung
Fabian
 Iballi Kabashaj Dorentina und Jetmir Kabashaj,
 Kärntnerstraße
Iljas
 Ramona Kahlhammer und Bernhard Vallant, Maria Buch
Martin
 Barbara Budai und Manuel Lukas, Fischening
Liam
 Alexandra und Christian Berger, Griesmoarweg
Romina Bibianne
 Veronika und Mario Draxl, Möbersdorf
Lorenz
 Désirée und Philipp Fischer, Eppenstein
Olivia
 Melanie Raffler, Zeltwegerstraße
Emilian
 Tamara Walzl und Daniel Gallob, Wielandsiedlung
Jan
 Tanja und Stefan Kropf, Rosegggasse
Thea
 Lisa Marie Sterner und Karl Robert Frewein, Eligiusweg
Katharina

Helena Sophie Zechner und Stefan Peinhopf, Fischening
Lorena Sophie
 Katrin und Andreas Bischof, Schwarzenbach
Laura
 Birgit Ertl und Alexander Zechner, Rosegggasse
Julia
 Carina Dobrouschek und Philipp Enzinger, Wöllmerdorf
Jana
 Jana Pribulova und Matus Pribula, Burggasse
Anna
 Sabrina Bischof und Thomas Magnes, Fischening
Elina
 Monika Klöckl und Christoph Grünanger, Schoberegg
Felix
 Manuela und Michael Magnes, Fischening
Lena Marie
 Christina und Roland Held, Baumkirchen
Amadeus Franz
 Melanie Kos und Otto Steinbauer, Möbersdorf
Moritz Otto
 Daniela Egghart und Markus Zechner, Baierdorf
Marlene
 Christina Nestler und Markus Ölser, Eppenstein
Laura

HOCHZEITEN

Birgit **Magnes** und Andreas **Kohlhuber**
 Jessica **Steiger** und Manuel **Walhuber**
 Christina **Moitzi** und Stefan **Meßner**
 Julia **Roschej** und Harald **Wallner**
 Bianca **Kogler** und Michael **Penasso**
 Verena **Hoffelner** und Andreas **Stibora-Kope**
 Nicole **Kugler** und Bernhard **Großegger**
 Claudia **Tafner** und Ing. Clemens **Sattler**
 Mag. iur. Sabrina **Gruber** und Mag. iur. Fabian **Santer**
 Jacqueline **Wölfler** und Horst **Grasser**
 Caroline **Kienberger** und Dominik **Hausberger**
 Kerstin **Horn** und Heinz **Weinberger**
 Silvia **Galla** und Christian **Scherngell**
 Anna **Fleischhacker** MA und Markus **Bischof**
 Andrea **Klade** und Andreas **Sperdin**
 Marina **Marchl** und Hanspeter **Wilding**
 Anja **Bachernegg** und Christian **Reinisch**
 Andrea **Reiter** und Johann **Kranz**
 Magdalena **Reiter** und Rafael **Prominczel**
 Mag. rer. nat. Nina **Schöttl** und Dipl.-Ing. Christoph **Tuschl**

GOLDENE

Barbara und Anton **Kosielek**, Am Penkenbach
 Ingrid und Klaus **Peißl**, Pichling
 Hildegard und Franz **Fürpaß**, Farch
 Edith und Josef **Leitner**, Farch
 Wilhelmine und Wilhelm **Dobernigg**, Pichling
 Walpurga und Franz **Papst**, Ulmenweg
 Irene und Alfred **Mitteregger**, Schoberegg
 Helga und Franz **Deyer**, Großfeistritz
 Elisabeth und Reinhard **Steiner**, Zellerkreuzstraße
 Sophie und Franz **Wilding**, Bahnhofsiedlung
 Maria und Maximilian **Steinberger**, Griesmoarweg

DIAMANTENE

Christine und Josef **Diethard**, Reisstraße
 Hildegard und Johann **Krahberger**, Am Penkenbach
 Waltraud und Otmar **Zechner**, Pichling
 Erna und Gottfried **Wieland**, Wöllmerdorf
 Reinhilde und Klaus **Eibensteiner**, Stubalpenstraße

PLATIN

Maria und Johann **Rößl**,
 Am Eichenwald



DAS IST UNSERE ZEIT.

Erfahre mehr über die
Stadtwerke Judenburg AG:

120 #TEAMGELS
STADTWERKE JUDENBURG AG
LEBENSQUALITÄT AUS EINER HAND.

KRIMINAL
PRÄVENTION

**POLIZEIINSPEKTION
WEISSKIRCHEN**

GEHEIMNISVOLL
mit unserer Polizei!

So schützen Sie sich vor Einbrüchen

Wenn die Tage kürzer werden, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. Wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor.

Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz außer Haus gehen.



Auch Kellerabteile und Abstellräume sind gefährdet und müssen abgesichert werden.



Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.



Halten Sie Augen und Ohren offen.
Melden Sie verdächtige Vorkommnisse!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und in der Polizeiinspektion Weißkirchen.

lebenshilfe
Region Judenburg

WIR SUCHEN FREIWILLIGE FÜR UNSERE WERKSTÄTTE KOHLPLATZ



Haben Sie Zeit und Lust, sich sozial zu engagieren? Möchten Sie eine neue, erfüllende Aufgabe übernehmen und den Umgang mit Menschen genießen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Für unsere Werkstätte Kohlplatz suchen wir Freiwillige, deren Hauptaufgabe entspannende Spaziergänge und die Bereicherung des Alltags unserer KundInnen ist. Seien Sie dabei und machen Sie einen Unterschied!

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Marco Sagmeister
+43 (0)664 88 41 48 38
Mo - Mi 7-16h, Do 7-14:30h



Wohlig warm in den Advent

Stimmungsvoller Auftakt

Do., 21. November 2024

16.00 bis 20.00 Uhr

Zur Vorbereitung haben wir unser Geschäft an diesem Tag bis 16.00 Uhr geschlossen.



Ab 8. Dezember gibt es wieder
frische, steirische Christbäume!

Judenburgerstrasse 20
A-8741 Weißkirchen
Tel.: +43 3577 82165
office@scherngell.com
www.scherngell.com

WINTER - ÖFFNUNGSZEITEN DEZEMBER BIS JÄNNER:

Montag-Freitag: 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr

SCHERNGELL
Die Gärtnerei

SCHMUCK, DEKOR UND ACCESSOIRES FÜR JEDEN ANLASS




EDELSTEINE KRAMPL

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9:00 - 18:00 Uhr Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr
 Edelsteine Krامل Handels Ges. m. b.H. | Bahnhofstraße 7 | 8741 Weißkirchen | Tel.: 03577/81111 | info@edelsteine-krامل.com
www.edelsteine-krامل.com

Home of Construction

PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Knittelfeld
 Schulgasse 30, 8720 Knittelfeld
 +43 50 626-3074
porr.at




SPORTNESS7
 in & outdoorcenter für fitness und gesundheit

FITNESS-CHECK

2+1

GRATIS

2 Monate zahlen - 3 Monate trainieren

Aktion gültig für Neukunden bis 06.12.2024!
 sportness7 - Schulplatz 9 - 8753 Fohnsdorf
 Infos: 0676 3644954 - office@sportness7.at - www.sportness7.at



PEINHOPF

Transport und Logistik

Speditions- und Transport Ges.m.b.H.



eine gute Wahl!

www.peinhopf.at

Fisching 44, 8741 Weißkirchen, Tel. 03577 81 800



KRANKEN-TRANSPORTE



FÜR ALLE KASSEN
 zu den Krankenhäusern in:
 Leoben • Bruck/Mur • Graz • Stolzalpe
 Klagenfurt • Wien • usw.
 & alle Kur- & Rehazentren

Pünktlich & diskret zu Ihrem Termin.
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder besuchen Sie uns im Büro.

Auskünfte bei TAXI NOWAK Zeltweg:
 **03577 22777**
HAUPTSTRASSE 32, 8740 ZELTWEG
WWW.NOWAK.AT
 Transportanmeldungen von Fahrten: MO.-FR.: 8 - 15 UHR



Unsere Herzen schlagen für das Bauen.



Zentrale: 8020 Graz
 Feldgasse 14
 T 0316 / 27 11 11
zentrale@granit-bau.at

Tiefbau Judenburg
 Zeltwegerstraße 40
 8741 Weißkirchen i. Stmk.
 T 03577/81009
tiefbau-judenburg@granit-bau.at <> granit-bau.at

SCHAFFER

TRANSPORTE

Inh.: Alfred BAUER

Container • Entsorgung • Erdbau
 Tel.: 0664 / 20 37 77 6



Malermeister
 Lebensraumgestalter

GmbH & Co KG

A-8741 Weißkirchen • Tel.: 0699 / 130 72 808 • www.malermeister-eibegger.at
Wärmedämmverbundsysteme • historische Maltechniken

Dr. Andrea Steinberger
öffentliche Notarin

8750 Judenburg Hauptplatz 19
T 03572 / 44 0 55
F 03572 / 44 0 55 DW 4
E office@notar-steinberger.at



Die Vorsorgevollmacht – Warum sollte man es machen?

Wenn es um Vorsorge im rechtlichen Bereich geht, denken die meisten an die Errichtung eines Testaments. Dabei kommt immer häufiger ein Thema zur Sprache, das mehr und mehr Menschen betrifft und bewegt: Die rechtliche Vorsorge für den Fall, dass man selbst nicht mehr handlungs- und entscheidungsfähig ist. Auf diese Frage gibt es eine maßgeschneiderte Antwort: Die Vorsorgevollmacht.

Mit dieser Vorsorgevollmacht hat jeder die Möglichkeit, bereits im Vorhinein eine Vertrauensperson zu bestimmen, die ihn in bestimmten Angelegenheiten vertritt, wenn er die Geschäfts-, Einsichts-, Urteils- oder Äußerungsfähigkeit verliert. Damit soll einer allfälligen späteren Erwachsenenvertretung vorgebeugt werden. In der Praxis ist die Vorsorgevollmacht bereits relativ beliebt. In

der Regel werden nahe Familienangehörige, zum Beispiel Kinder, mit dieser Spezialvollmacht ausgestattet. Die Anwendungsbereiche der Vorsorgevollmacht können einerseits die Vertretung in allen Vermögensangelegenheiten, andererseits die Vertretung im Spital gegenüber Ärzten, insbesondere bei Behandlungen und Operationen, aber auch bei der Unterbringung in einem Pflegeheim und nicht zuletzt im Alltag bei Behörden, Gerichten und dergleichen betreffen.

Das Wirksamwerden der Vorsorgevollmacht kann bei Eintritt des Vorsorgefalles im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis registriert werden, wobei ein allfälliger Widerruf dieser Vorsorgevollmacht hier ebenfalls registriert werden kann.

„Das Erstgespräch ist bei Ihrer Notarin kostenlos – Informieren Sie sich!“

Fahr nicht fort, kauf im Ort!

Das kompetente Team von Unimarkt Weißkirchen ist stets bemüht, die Kundenwünsche zu erfüllen!

- Geschenks Boxen
- Belegte Brezen
- Platten, und vieles mehr...

Mit unserer „Regionalen Ecke“ - einem Herzstück im Unimarkt - bietet sich den Bauern und Kleinunternehmern die Möglichkeit ihre edlen Produkte zu vermarkten.



Christa Raffler / Stupalpenstraße 10 / 8741 Weißkirchen / 03577/82558 / christa.raffler@unimarkt-partner.at
Filiale Öffnungszeiten: Mo-Fr 07:30-18:00 / Sa 07:30-15:00

UNIMARKT
Genuss verbindet

Ein großes **DANKE**
an mein tolles Team,
an die regionalen
Lieferanten und an euch,
liebe Kunden
für eure Treue!



**Die “neue” gelbe Tonne
Der “neue” gelbe Sack**

ab 2025

Was darf in die gelbe Tonne/den gelben Sack?

Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen gehören in die gelbe Tonne/ den gelben Sack.

Dazu zählen z.B. Joghurtbecher, Folienverpackungen, Getränkekartons und auch Metallverpackungen wie Konservendosen oder Tierfutterdosen.

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



Warum wird umgestellt?

In Österreich wird ab 2025 der Einwegpfand auf Getränkeflaschen und -dosen eingeführt und somit gibt es mehr Platz im gelben Sack.

Kunststoffverpackungen wurden in Österreich in den Bundesländern unterschiedlich gesammelt. Was in den gelben Sack oder Gelbe Tonne gehört, ist ab 1. Jänner 2025 österreichweit einheitlich.

Außerdem wurden Sortiertechnologien verbessert und neue Sortieranlagen gebaut.

hinein

- ✓ Getränkekartons (Tetra Pak®)
- ✓ Joghurtbecher
- ✓ Konservendosen
- ✓ Chipsverpackungen
- ✓ Tierfutterdosen

bitte nein

- ✗ Pfandflaschen -dosen
- ✗ Schläuche und Rohre
- ✗ Metallbesteck
- ✗ Gegenstände, die keine Verpackung sind

Dr. Mariella Reichsthaler

Ärztin für Allgemeinmedizin

Zeltwegerstr. 21, 8741 Weißkirchen
03577 / 81 246

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr
Di: 14.00 - 18.00 Uhr
Mi: 08.00 - 12.00 Uhr
Do: 14.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Dr. Peter Hinteregger

Arzt für Allgemeinmedizin

Kärntnerstr. 4, 8741 Weißkirchen
03577 / 81 480

Mo: 08.00 - 11.00 / 15.00 - 17.00 Uhr
Di: 08.00 - 12.00 Uhr
Mi: 15.00 - 18.00 Uhr
Do: 08.00 - 12.00 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Dr. Jakob Peintinger

Ihr Zahnarzt

Kärntnerstr. 9, 8741 Weißkirchen
03577 / 82 100

Mo: 08.00 - 15.00 Uhr
Di: 08.00 - 15.00 Uhr
Mi: 08.00 - 13.00 Uhr
Do: 12.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 15.00 Uhr

November

10.11.2024	08.30 Uhr 09.45 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche Kleinfestritz Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen
11.11.2024	15.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff, Pfarrsaal Weißkirchen
12.11.2024	19.00 Uhr	Vernissage Fotorunde Weißkirchen „Eindrücke in Schwarz-Weiß“
13.11.2024	19.00 Uhr	Wallfahrt zum 13., Wallfahrtskirche Maria Buch
15.11.2024	09-12 Uhr	Coffee with Cops, Foyer Marktgemeinde Weißkirchen
17.11.2024	09.45 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen
19.11.2024	15-18 Uhr	Open House, Mittelschule Weißkirchen
20.11.2024	15-19 Uhr	Blutspenden, Mittelschule Weißkirchen
21.11.2024	16-20 Uhr	Vortrag „Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung“ Anmeldung: Magdalena Kaltenegger 0664 54 19 190
22.11.2024	15.30-17.30 Uhr	Erste Hilfe für Kids leicht gemacht, Rotes Kreuz Obdach
24.11.2024	08.45 Uhr 09.45 Uhr	Hl. Messe mit Miniaufnahme, Wallfahrtskirche Maria Buch Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen
30.11.2024	ab 13.00 Uhr 16.00 Uhr 16.00 Uhr	„Marktadvent“ am Hauptplatz Weißkirchen Adventkranzsegnung, Pfarrkirche Weißkirchen Schauturnen, Turnverein Weißkirchen

Dezember

01.12.2024	08.30 Uhr 08.45 Uhr 09.45 Uhr 14.00 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung, Pfarrkirche Kleinfestritz Hl. Messe mit Adventkranzsegnung, Wallfahrtskirche Maria Buch Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen Generalversammlung, Landjugend Weißkirchen, GH Zechner, jeder ist herzlich Willkommen!
04.12.2024	06.00 Uhr	Rorate, Wallfahrtskirche Maria Buch, anschließend laden wir zum Frühstück ein!
05.12.2024	15.00 Uhr	Senioren-Spielnachmittag, Jugendraum, Pfarre Weißkirchen Krampustag mit Show, Murtal Devils, Mittelschule Weißkirchen Nikolausaktion Landjugend Weißkirchen und Pfarre Maria Buch
07.12.2024	06.00 Uhr 16.00 Uhr	Rorate, Pfarrkirche Weißkirchen Adventkonzert, Singkreis Maria Buch
08.12.2024	06.00 Uhr 08.45 Uhr 09.45 Uhr 17.00 Uhr	Rorate, Pfarrkirche Kleinfestritz Hl. Messe, Wallfahrtskirche Maria Buch Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen Adventsingen, Andreaskirche Baumkirchen - Verein des Weißkirchner Kulturgutes
09.12.2024	15.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff, Pfarrsaal Weißkirchen
11.12.2024	06.00 Uhr	Rorate, Wallfahrtskirche Maria Buch, anschließend laden wir zum Frühstück ein!
13.12.2024	19.00 Uhr	Wallfahrt zum 13., Wallfahrtskirche Maria Buch
14.12.2024	06.00 Uhr	Rorate, Pfarrkirche Weißkirchen
15.12.2024	09.45 Uhr 17.00 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen Adventsingen in der Pfarrkirche Weißkirchen, Feinklang mit MGV Weißkirchen und „Hack-Harmonie“
21.12.2024	06.00 Uhr 06.00 Uhr 19.30 Uhr	Rorate, Wallfahrtskirche Maria Buch, anschließend laden wir zum Frühstück ein! Rorate, Pfarrkirche Weißkirchen Weihnachtswunschkonzert, Musikverein Weißkirchen, Panthersaal
22.12.2024	06.00 Uhr	Rorate, Pfarrkirche Weißkirchen
23.12.2024	06.00 Uhr 19.00 Uhr	Rorate, Pfarrkirche Weißkirchen Christbaumsingen, MGV Weißkirchen, Gemeindeplatz
24.12.2024	06.00 Uhr 09-13 Uhr 16.00 Uhr 22.15 Uhr 22.30 Uhr 23.00 Uhr	Rorate, Pfarrkirche Weißkirchen Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend, Feuerwehrhaus Weißkirchen Kinder-Andacht, Pfarrkirche Weißkirchen Weihnachtsliedersingen, Wallfahrtskirche Maria Buch Christmette, Wallfahrtskirche Maria Buch Christmette, Pfarrkirche Weißkirchen
25.12.2024	08.00 Uhr 08.45 Uhr 09.45 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche Kleinfestritz Hl. Messe, Wallfahrtskirche Maria Buch Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen
26.12.2024	08.45 Uhr	Hl. Messe mit Salz-, Wasser- und Weinsegnung, anschl. Pferdesegnung beim Florianikreuz, Maria Buch
27.12.2024	09.45 Uhr	Hl. Messe mit Segnung des Johannes-Weins, Pfarrkirche Weißkirchen
28.12.2024	11.00 Uhr	Kindersegnung, Pfarrkirche Weißkirchen
29.12.2024	09.45 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche Weißkirchen
31.12.2024	15.00 Uhr	Jahresschlussandacht



**DAHEIM APP:
DIE NEUE VERSION STEHT
AB SOFORT ZUR VERFÜGUNG.**

BITTE LADEN SIE SICH
DIE NEUE VERSION DER
DAHEIM APP HERUNTER



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber:
Marktgemeinde Weißkirchen, Gemeindeplatz 1,
A- 8741 Weißkirchen, www.weisskirchen-steiermark.gv.at,
Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Weißkirchen,
Design und Layout: Carina Pfandl / grafikerei.com,
Fotos: Gerhard Freigastner, asfilmworkx, wenn nicht anders angegeben,
Druck: Gutenberghaus Knittelfeld, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.